

261-02

Betriebsanleitung  
Teileliste



Vielen Dank für den Kauf unserer Nähmaschine. Bevor Sie Ihr neues Gerät benutzen, lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise und die Erläuterungen in der Betriebsanleitung.

Bei Industrienähmaschinen ist es normal, dass man direkt vor beweglichen Teilen wie Nadel und Fadengeber arbeitet und somit immer die Gefahr von Verletzungen besteht, die durch diese Teile verursacht werden können. Befolgen Sie die Anweisungen des Schulungspersonals und der Ausbilder bezüglich des sicheren und korrekten Betriebs, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, damit Sie wissen, wie sie richtig zu benutzen ist.

Dieses Musterbuch wurde im Juli 2021 erstellt und kann ohne Vorankündigung geändert werden.

## SICHERHEITSHINWEISE

### 1. Sicherheitshinweise und ihre Bedeutung

Diese Betriebsanleitung und die auf dem Gerät selbst verwendeten Hinweise und Symbole dienen dazu, den sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten und Unfälle und Verletzungen von Ihnen selbst oder anderen Personen zu vermeiden.

Die Bedeutung dieser Hinweise und Symbole ist nachstehend aufgeführt.

#### Signalwörter

	<b>GEFAHR</b>	Die Anweisungen, die diesem Begriff folgen, weisen auf Situationen hin, in denen die Nichtbeachtung der Anweisungen mit hoher Wahrscheinlichkeit zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen wird.
	<b>WARNUNG</b>	Die Anweisungen, die diesem Begriff folgen, weisen auf Situationen hin, in denen die Nichtbeachtung der Anweisungen mit hoher Wahrscheinlichkeit zu schweren Verletzungen führen wird.
	<b>VORSICHT</b>	Die Anweisungen, die diesem Begriff folgen, weisen auf Situationen hin, in denen die Nichtbeachtung der Anweisungen zu Verletzungen bei der Benutzung der Maschine oder zu physischen Schäden an Ausrüstung und Umgebung führen könnte.

#### Symbole

- 

..... Dieses Symbol () weist auf etwas hin, auf das Sie achten sollten. Das Bild innerhalb des Dreiecks zeigt die Art der Warnung an, die zu berücksichtigen ist.  
(Das Symbol links bedeutet zum Beispiel "Vorsicht vor Verletzungen")
- 

..... Dieses Symbol () weist auf etwas hin, dass Sie nicht tun dürfen.
- 

..... Dieses Symbol () weist auf etwas hin, dass Sie tun müssen. Das Bild innerhalb des Kreises zeigt an, welche Art von Maßnahme zu ergreifen ist.  
(Das Symbol links bedeutet zum Beispiel "Sie müssen einen Erdungsanschluss herstellen".)

## **GEFAHR**



Warten Sie nach dem Ausschalten des Netzschalters und dem Trennen des Netzkabels von der Steckdose mindestens 5 Minuten, bevor Sie die Frontplatte des Steuerkastens öffnen. Das Berühren von Bereichen, in denen hohe Spannungen anliegen, kann zu schweren Verletzungen führen.



Stecken Sie die Hand nicht in Riemenöffnungen, da sonst die Hand in den Riemen eingeklemmt werden kann, was zu schweren Verletzungen führen kann.

## **VORSICHT**

### **Anforderungen an die Umgebung**



Verwenden Sie die Nähmaschine in einem Bereich, der frei von starken elektrischen Störquellen wie beispielsweise Hochfrequenzschweißmaschinen ist. Starke elektrische Störquellen können zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.



Die Umgebungstemperatur sollte während des Gebrauchs im Bereich von 5°C bis 35°C liegen. Höhere oder niedrigere Temperaturen können zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.



Jegliche Schwankungen der Netzspannung sollten im Bereich von  $\pm 10\%$  der Nennspannung der Maschine liegen. Größere Spannungsschwankungen können zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.



Die relative Luftfeuchte sollte während des Gebrauchs im Bereich von 45 bis 85 % liegen, und es darf bei keiner Maschine eine Betauung auftreten. Übermäßig trockene oder feuchte Umgebungen und Betauung können zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.



Die Kapazität des Netzteils sollte größer sein als die Anforderungen für den Stromverbrauch der Nähmaschine. Eine unzureichende Kapazität des Netzteils kann zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.



Während des Gebrauchs sollte die Maschine keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. Die Aussetzung gegenüber direkter Sonneneinstrahlung kann zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.



Bei einem Gewitter muss die Maschine ausgeschaltet und das Netzkabel von der Steckdose getrennt werden. Blitzschlag kann zu Problemen im Hinblick auf den korrekten Betrieb führen.

### **Installation**



Die Installation der Maschine sollte nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



Das Maschinenoberteil mit beiden Händen halten, wenn es nach hinten umgelegt oder wieder in seine Ausgangsstellung gebracht wird. □ Außerdem darf nach dem Umlegen des Maschinenoberteils nach hinten nicht von oben auf die Frontplattenseite oder die Riemenscheibenseite gedrückt werden, da das Maschinenoberteil dadurch umkippen kann, was zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.



Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen qualifizierten Elektriker, um eventuell notwendige elektrische Arbeiten durchzuführen.



Alle Kabel sollten mindestens 25 mm von allen beweglichen Teilen entfernt befestigt werden. Außerdem dürfen die Kabel nicht zu stark gebogen oder zu fest mit Klammern fixiert werden, da sonst die Gefahr von Bränden oder Stromschlägen besteht.



Die Nähmaschine wiegt etwa 40 kg. Die Installation sollte von zwei oder mehr Personen durchgeführt werden.



Wenn ein Arbeitstisch mit Rollen verwendet wird, sollten die Rollen so gesichert werden, dass sie sich nicht bewegen können.

## 2. Hinweise zur Sicherheit



Das Netzkabel erst anschließen, wenn die Installation abgeschlossen ist, da die Maschine sonst bei versehentlichem Betätigen des Fußschalters in Betrieb genommen werden kann, was zu Verletzungen führen kann.



Beim Umgang mit Schmieröl und Schmierfett unbedingt Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen, damit diese nicht in die Augen oder auf die Haut gelangen, da es ansonsten zu Reizungen kommen kann. Außerdem dürfen Öl und Fett unter keinen Umständen verzehrt werden, da dies Erbrechen und Durchfall verursachen kann. Das Öl außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.



Sicherstellen, dass der Erdungsanschluss hergestellt wird. Wenn der Erdungsanschluss nicht sicher ist, besteht ein hohes Risiko eines schweren Stromschlags und es können Probleme im Hinblick auf den korrekten Betrieb auftreten.



Die Sicherheitsabdeckungen am Maschinenoberteil und am Motor anbringen.

### VORSICHT

#### Nähen



Diese Nähmaschine darf nur von Bedienungspersonal verwendet werden, das zuvor in der sicheren Handhabung geschult wurde.



Wenn ein Arbeitstisch mit Rollen verwendet wird, sollten die Rollen so gesichert werden, dass sie sich nicht bewegen können.



Die Nähmaschine darf nur für das Nähen verwendet werden.



Vor dem Gebrauch der Nähmaschine alle Sicherheitsvorrichtungen anbringen. Wenn das Gerät ohne diese Sicherheitsvorrichtungen verwendet wird, kann es zu Verletzungen kommen.



Achten Sie darauf, dass Sie bei der Benutzung des Geräts eine Schutzbrille tragen. □  
Wenn keine Schutzbrille getragen wird, besteht die Gefahr, dass bei einem Nadelbruch Teile der abgebrochenen Nadel in die Augen gelangen und diese verletzen können.



Während des Nähens keine beweglichen Teile berühren und keine Gegenstände gegen die Maschine drücken, da dies zu Verletzungen oder Sachschäden führen kann.



Schalten Sie in folgenden Situationen den Netzschalter aus, da das Gerät ansonsten bei versehentlichem Betätigen des Fußschalters in Betrieb genommen werden kann, was zu Verletzungen führen kann.

- Beim Einfädeln der Nadel
- Beim Auswechseln von Nadel und Spule
- Wenn die Maschine nicht benutzt wird und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird



Wenn beim Betrieb der Maschine ein Fehler auftritt oder ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche wahrgenommen werden, sofort den Netzschalter ausschalten. Anschließend den nächstgelegenen Händler oder qualifiziertes Fachpersonal kontaktieren.



Wenn bei der Maschine ein Problem auftritt, den nächstgelegenen Händler oder qualifiziertes Fachpersonal kontaktieren.

#### Reinigen



Den Netzschalter vor dem Reinigen ausschalten, da die Maschine sonst bei versehentlichem Betätigen des Fußschalters in Betrieb genommen werden kann, was zu Verletzungen führen kann.



Beim Umgang mit Schmieröl und Schmierfett unbedingt Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen, damit diese nicht in die Augen oder auf die Haut gelangen, da es ansonsten zu Reizungen kommen kann. Außerdem dürfen Öl und Fett unter keinen Umständen verzehrt werden, da dies Erbrechen und Durchfall verursachen kann. Das Öl außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

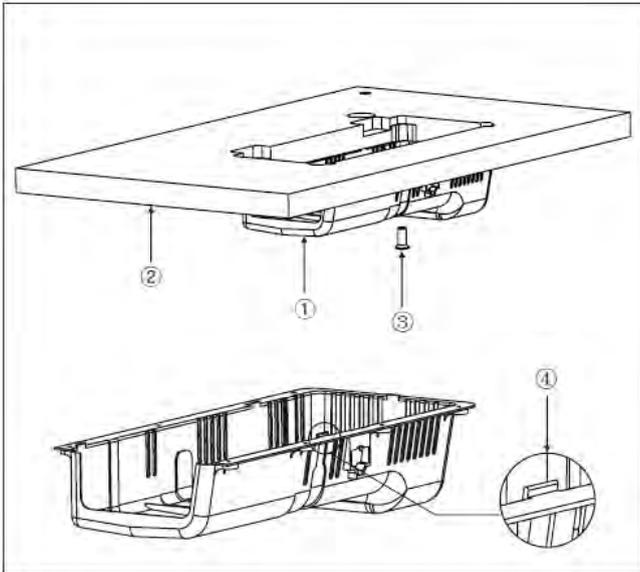
# INHALTSVERZEICHNIS

---

1.	Installation.....	1
2.	Kniehebel.....	2
3.	Schmierung .....	2
4.	Einstellen der Ölmenge .....	3
5.	Anbringen der Nadel.....	4
6.	Einsetzen der Spule in die Spulenkapsel.....	4
7.	Maschinenoberteil – Einfädeln .....	5
8.	Einstellen der Stichtlänge .....	5
9.	Installieren des Garnständers.....	5
10.	Einstellen der Kniehebelhöhe.....	6
11.	Pedalbedienung.....	6
12.	Einstellen der Nadelfadenspannung .....	7
13.	Fadenanzugsfeder.....	7
14.	Handhebel .....	8
15.	Nähfußdruck .....	8
16.	Einstellung des Transportzeitpunktes.....	8
17.	Neigung des Transporteurs .....	9
18.	Höhe des Transporteurs .....	9
19.	Nadel-Greifer-Beziehung.....	10
20.	Einstellen der Höhe des Nähfußes.....	10
21-1.	Wechsel von festem Messer und beweglichem Messer .....	11
21-2.	Einstellen des Drucks des beweglichen Hilfsmessers .....	11
22.	Einstellung des Fadengeberhubs .....	12
23.	Pedaldruck und -hub .....	12
24.	Pedaleinstellung .....	13
25.	Stichstellerhebel (Rückwärtsmechanismus).....	13
26.	Anschluss des Fußschalters.....	13
27.	Spezifikationen .....	14
28.	Störungsabhilfe.....	15

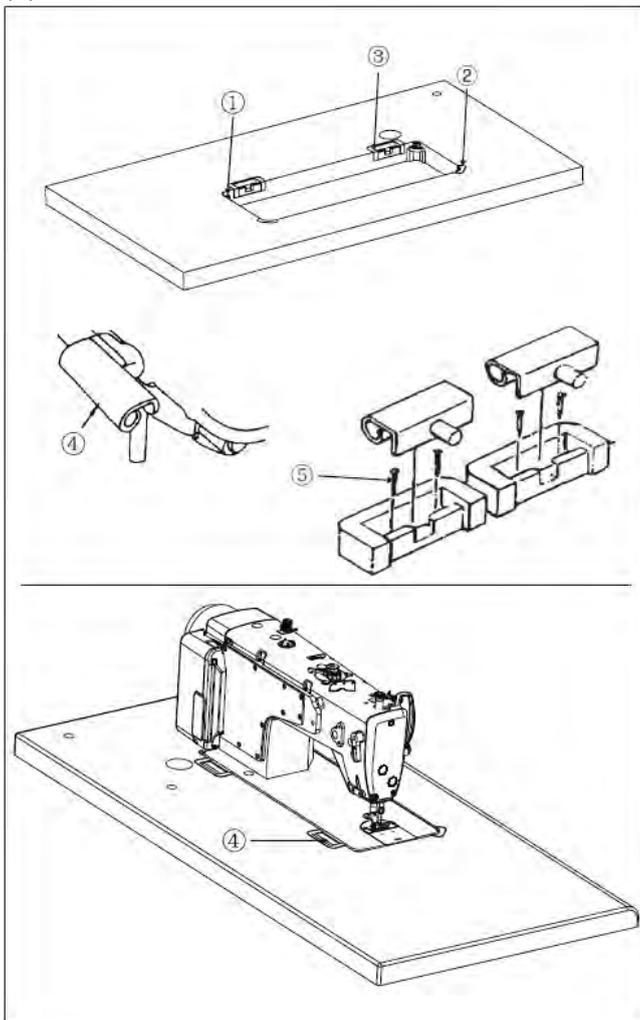
1. Installation

(1). Ölwanne einbauen

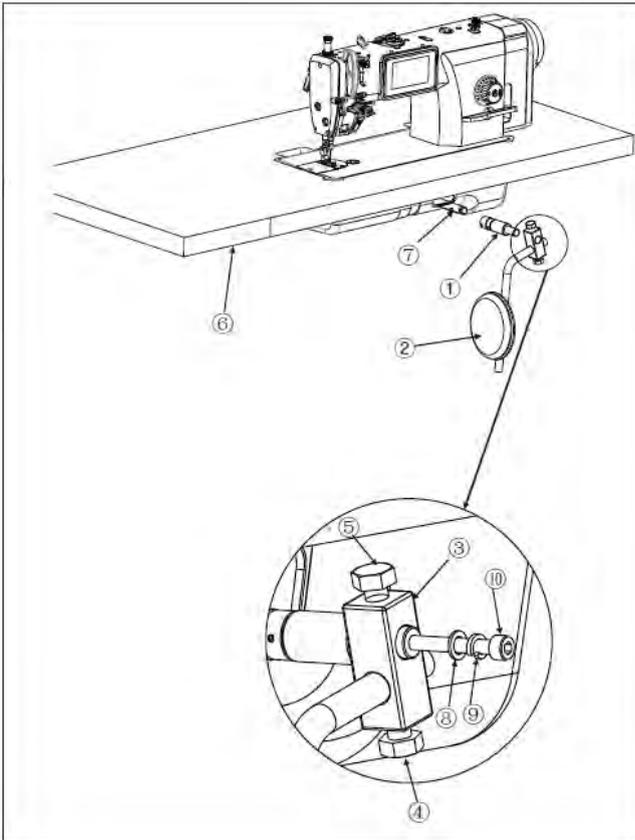


- 1) Den Ölbehälter aus Kunststoff (1) unter dem Tisch (2) platzieren und dann mit Schrauben (8 Stück) (3) befestigen.  
Hinweis: Am Ölbehälter aus Kunststoff befindet sich ein Anschlag (4), mit dessen Hilfe die Ölwanne bei der Installation unter dem Tisch ausgerichtet wird.

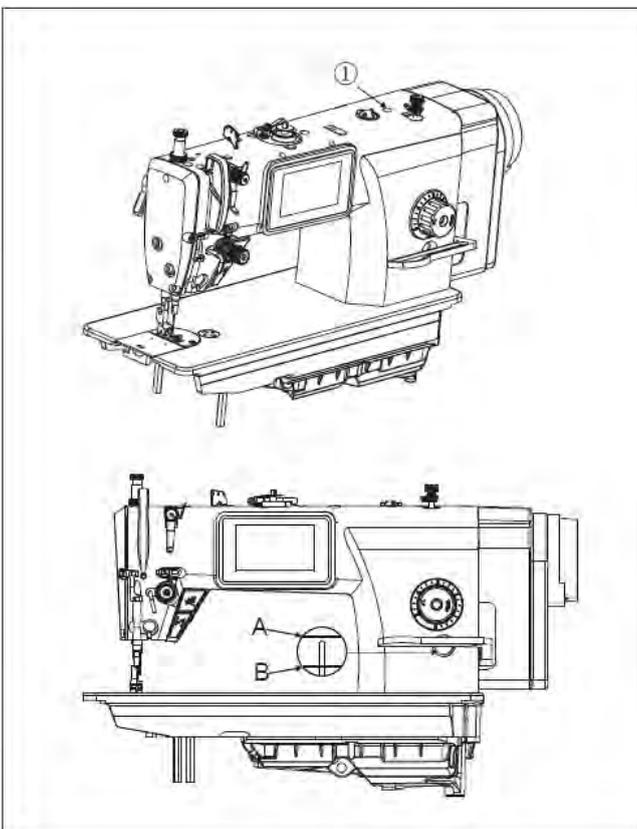
(2). Scharnier montieren



- 1) Die beiden kleinen Ölbehälterhalter (1) und die beiden großen Ölbehälterhalter (2) in den vier Ecken des Tisches positionieren und mit Stiften befestigen.
- 2) Die Oberteil-Verbindungshaken-Buchse (3) in die entsprechende Vorrichtung der Tischplatte setzen. Dann mit den Stiften (5) fixieren.
- 3) Die Oberteil-Verbindungshaken-Buchse (4) in die Tischbohrung setzen, dann die Oberteil-Verbindungshaken-Buchse (3) und den Oberteil-Verbindungshaken, der sich am Oberteil befinden sollte, verbinden, und das Maschinenoberteil auf den Ölbehälter setzen.

**2. Kniehebel**


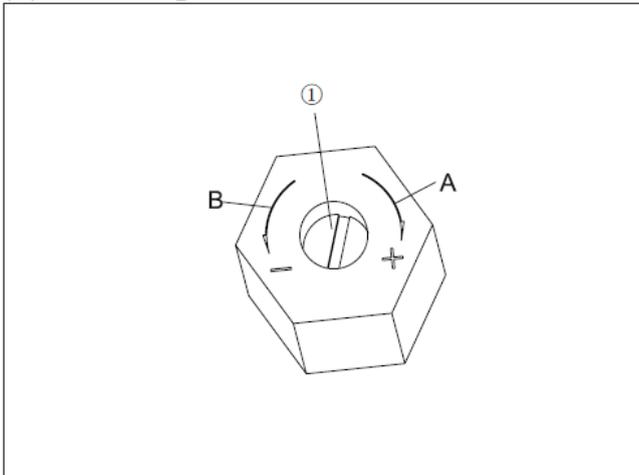
- 1) Die Kniehebelstange am Kniehebel installieren, sie dann an die Verbindung zum Regulator anschließen und schließlich die Verbindungsschrauben ④ und ⑤ anziehen.
- 2) Die Kniehebelstange mit der Kniehebel-Kurbelwelle ⑦ verbinden und am Anschlag befestigen.
- 3) Je nach Bedarf kann die Verbindungsschraube ④ gelöst werden, um die Regulatorposition links und rechts anzupassen. Durch Lösen der Verbindungsschraube ⑤ kann die Regulatorposition vorne und hinten angepasst werden.
- 4) Nach der Montage des Kniehebels die Dichtung ⑧ und den Federring ⑨ auf die Schraube ⑩ aufsetzen. Dann den Kniehebel und die Kniehebel-Welle ⑦ mit der Schraube ⑩ fest verriegeln, damit sie nicht herunterfallen kann.

**3. Schmierung**


1. Ölschmierung des Getriebes
  - 1) Den Gummistopfen ① herausziehen und das Maschinengehäuse bis zum Erreichen des Füllstands A mit speziellem Nähmaschinen-Schmieröl 10# füllen.
  - 2) Wenn der Ölstand im Kontrollfenster unter B sinkt, Öl bis zum Füllstand A nachfüllen.  
(Warnung)
  1. Wenn Sie eine neue Maschine nach der Installation oder eine längere Zeit unbenutzte Nähmaschine in Betrieb nehmen, lassen Sie die Maschine mit einer Stichzahl von 3000 pro Minute etwa 10 Minuten lang einlaufen.
  2. Wenn sich zu viel Öl im Tank befindet, fließt es aus der Öffnung des Getriebehebels heraus.

#### 4. Einstellen der Ölmenge

##### (1). Ölmenge im Greifer einstellen



- 1) Durch Drehen der Ölmenge-Einstellschraube an der vorderen Buchse der Greiferantriebswelle in Richtung "+" (Richtung A) wird die Ölmenge im Greifer erhöht, während sie durch Drehen in Richtung "-" (Richtung B) verringert wird.
- 2) Nachdem die Greiferölmenge mit der Ölmenge-Einstellschraube korrekt eingestellt worden ist, die Nähmaschine etwa 30 Sekunden lang leerlaufen lassen, um die Greiferölmenge (Ölspritzer) zu überprüfen.

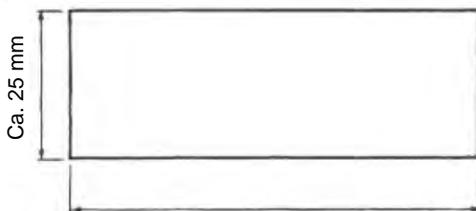
##### (2). Ölmenge prüfen



**VORSICHT**

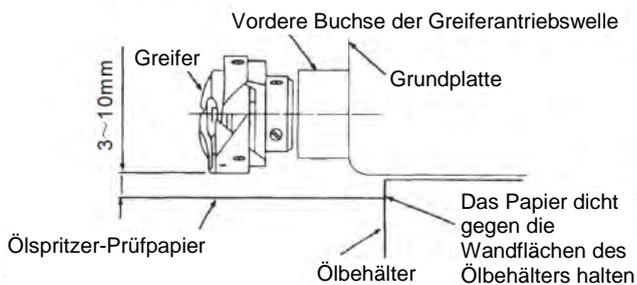
Beim Prüfen der Ölmenge im Greifer durch Laufenlassen der Nähmaschine bitte auf Ihre eigene Sicherheit achten!

##### ① Ölmenge-Prüfpapier



- Beliebiges verfügbares Papier verwenden

##### ② Position zum Prüfen der Ölmenge



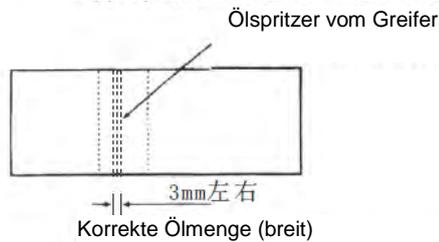
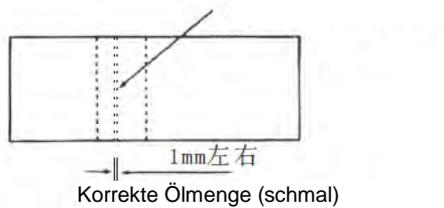
- Das Ölmenge-(Ölspritzer)-Prüfpapier unter dem Greifer positionieren.

Bei der Ausführung des im folgenden Schritt 2 beschriebenen Verfahrens den Schieber entfernen und äußerste Vorsicht walten lassen, damit Ihre Finger nicht mit dem Greifer in Berührung kommen.  
(Warnung)

- 1) Falls die Maschine noch nicht genügend warmgelaufen ist, die Maschine etwa drei Minuten lang im Leerlauf laufen lassen. (Mäßiger Intervallbetrieb)
- 2) Das Ölmenge-(Ölspritzer)-Prüfpapier unter dem Greifer positionieren, während die Nähmaschine in Betrieb ist.
- 3) Sicherstellen, dass der Ölstand im Ölbehälter innerhalb des Bereichs zwischen "HIGH" und "LOW" liegt.
- 4) Die Prüfung der Ölmenge sollte innerhalb von fünf Sekunden beendet werden. (Die Prüfzeit mit einer Stoppuhr messen.)

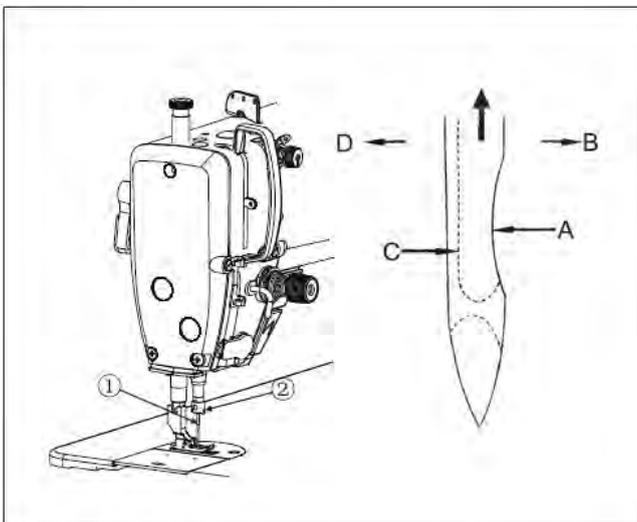
## Betriebsanleitung

### ③ Beispiele für korrekte Ölmenge



- 5) Die in den Beispielen links gezeigte Ölmenge ist genau an den jeweiligen Nähprozess anzupassen. Es muss darauf geachtet werden, dass die Greiferölmenge nicht zu stark erhöht/verringert wird. (Bei zu geringer Ölmenge kann der Greifer festfressen (Greifer läuft heiß). Bei zu großer Ölmenge kann das Nähgut mit Öl beschmutzt werden.)
- 6) Die Greiferölmenge ist so einzustellen, dass die Ölmenge nach dreimaliger Überprüfung (auf drei Blatt Papier) unverändert bleibt.

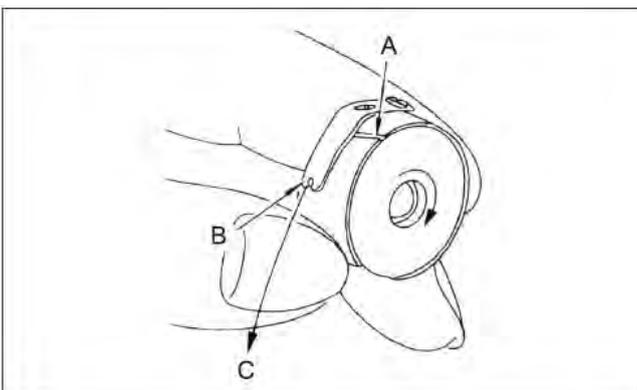
### 5. Anbringen der Nadel



Eine geeignete Nadelstärke entsprechend der Fadenzahl und der Art des verwendeten Stoffs wählen.

- 1) Das Handrad drehen, bis die Nadelstange den höchsten Punkt ihres Hubs erreicht hat.
- 2) Die Schraube ② lösen und die Nadel ① so halten, dass der Teil A (Hohlkehle) genau nach rechts in Richtung B zeigt.
- 3) Die Nadel in Pfeilrichtung bis zum Anschlag in die Bohrung der Nadelstange einsetzen.
- 4) Die Schraube ② fest anziehen.
- 5) Überprüfen, dass die lange Nut C der Nadel genau nach links in Richtung D zeigt.

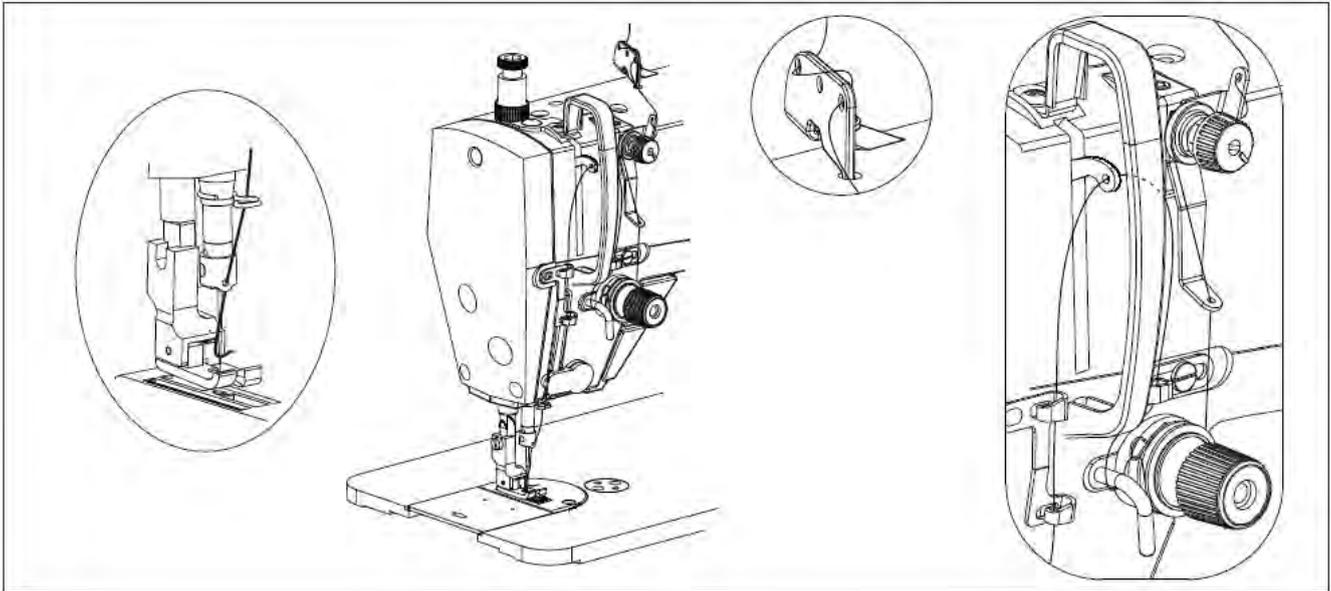
### 6. Einsetzen der Spule in die Spulenkapsel



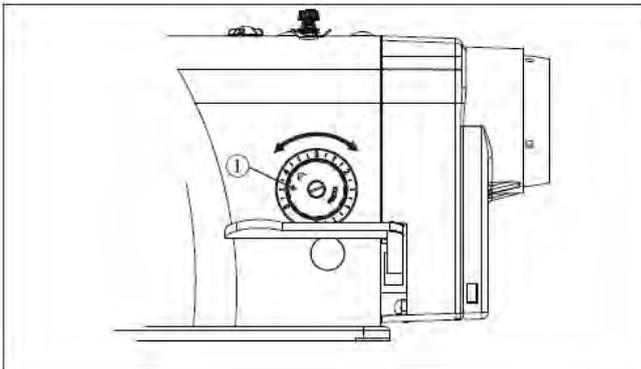
- 1) Die Spule so in die Spulenkapsel einsetzen, dass der Faden im Uhrzeigersinn aufgespult wird.
- 2) Den Faden durch den Fadenschlitz A führen und in Richtung B ziehen. Dadurch wird der Faden unter der Fadenspannungsfeder aus der Kerbe B herausgeführt.
- 3) Sicherstellen, dass sich die Spule in Pfeilrichtung dreht, wenn der Greiferfaden C gezogen wird.

7. Maschinenoberteil – Einfädeln

	<b>VORSICHT</b>	Schalten Sie vor Beginn der Arbeit die Stromversorgung aus, um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Unfälle zu verhüten.
--	-----------------	--

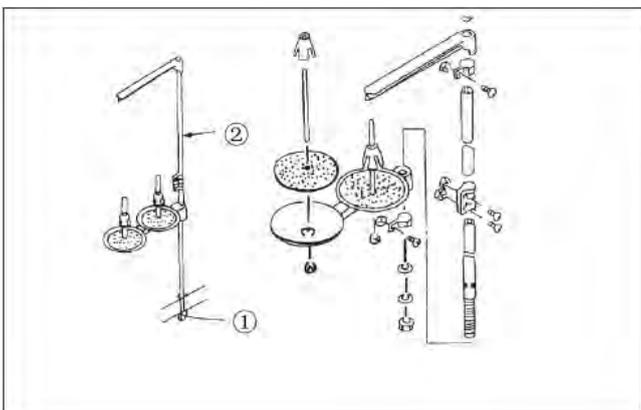


8. Einstellen der Stichlänge



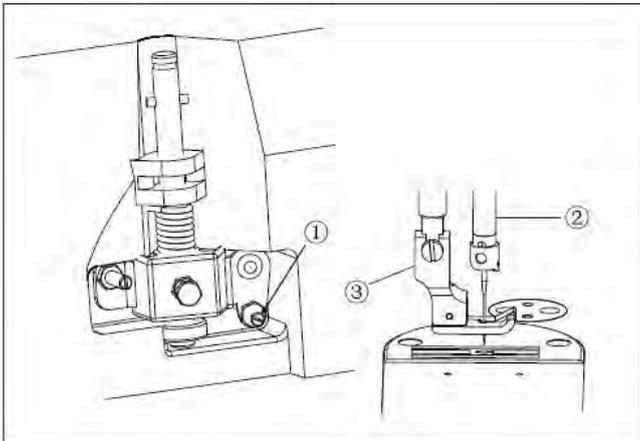
- 1) Den Knopf zum Einstellen der Stichlänge ① drücken und in Pfeilrichtung drehen, um die Pfeilposition an der Markierungslinie des Einstellrads auszurichten.
- 2) Die Maßeinteilung des Einstellrads ist in Millimetern.

9. Installieren des Garnständers



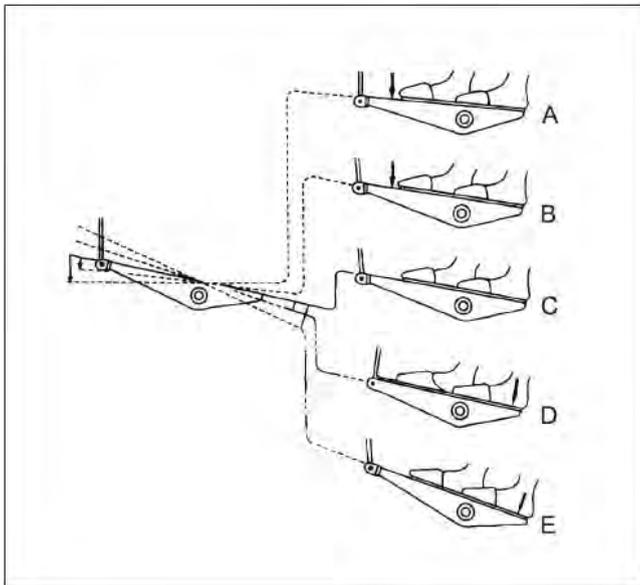
- 1) Die Garnständereinheit montieren und in die Maschinentischbohrung einsetzen.
- 2) Die Verschlussmutter ① anziehen, um den Garnständer zu fixieren.
- 3) Für die Deckenverkabelung das Netzkabel durch die Spulenaufnahmestange ② führen.

## 10. Einstellen der Kniehebelhöhe



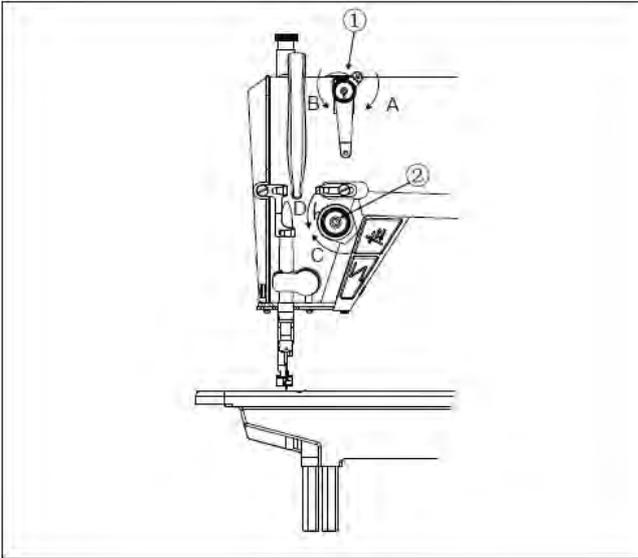
- 1) Die Normalhöhe des mittels Kniehebel angehobenen Nähfußes ist 9 mm.
- 2) Der Nähfußhub kann mit Hilfe der Kniehebel-Einstellschraube (1) bis auf 12 mm eingestellt werden.
- 3) Wenn der Nähfußhub auf über 9 mm eingestellt wurde, muss darauf geachtet werden, dass das untere Ende der Nadelstange (2) in der Tiefstellung nicht mit dem Nähfuß (3) in Berührung kommt.

## 11. Pedalbedienung



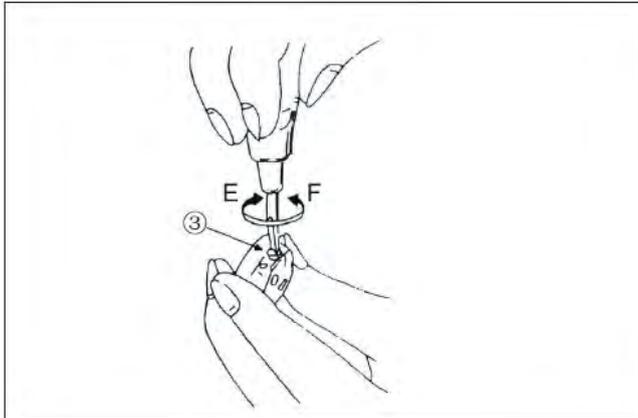
1. Die Bedienung des Pedals erfolgt in den folgenden vier Stufen:
    - 1) Wird das Pedal leicht nach vorn niedergedrückt, läuft die Maschine mit niedriger Geschwindigkeit.
    - 2) Wird das Pedal weiter nach vorn niedergedrückt, läuft die Maschine mit hoher Geschwindigkeit. (Wird der Schalter für automatisches Rückwärtsnähen betätigt, läuft die Maschine nach Abschluss des Rückwärtsnähens mit hoher Geschwindigkeit.)
    - 3) Wird das Pedal in die Ausgangsstellung zurückgebracht, bleibt die Maschine stehen (mit der Nadel in Hoch- oder Tiefstellung).
    - 4) Wird das Pedal ganz nach hinten niedergedrückt, schneidet die Maschine den Faden ab.
      - Wenn die Maschine mit dem Auto-Lifter (AK-Serie) ausgestattet ist, gibt es zwischen dem Stehenbleiben der Maschine und dem Fadenabschneiden noch eine Zwischenstufe.
- Durch leichtes Niederdrücken des Pedals nach hinten wird der Nähfuß angehoben, und durch vollständiges Niederdrücken des Pedals nach hinten wird der Fadenabschneider betätigt.
- Wird das Pedal während des automatischen Rückwärtsnähens am Nahtanfang in die Neutralstellung zurückgebracht, bleibt die Maschine nach Abschluss des Rückwärtsnähens stehen.
  - Die Maschine führt auch dann ein normales Fadenabschneiden durch, wenn das Pedal unmittelbar nach dem Nähen mit hoher oder niedriger Geschwindigkeit nach hinten niedergedrückt wird.
  - Die Maschine führt das Fadenabschneiden auch dann vollständig durch, wenn das Pedal unmittelbar nach dem Start des Fadenabschneidens in die Neutralstellung zurückgebracht wird.
  - Wenn die Maschine mit der Nadel in Tiefstellung stehen bleibt und die Nadel in Hochstellung gebracht werden soll, das Pedal einmal nach hinten niederdrücken.

## 12. Einstellen der Nadelfadenspannung



### 1. Einstellen der Nadelfadenspannung

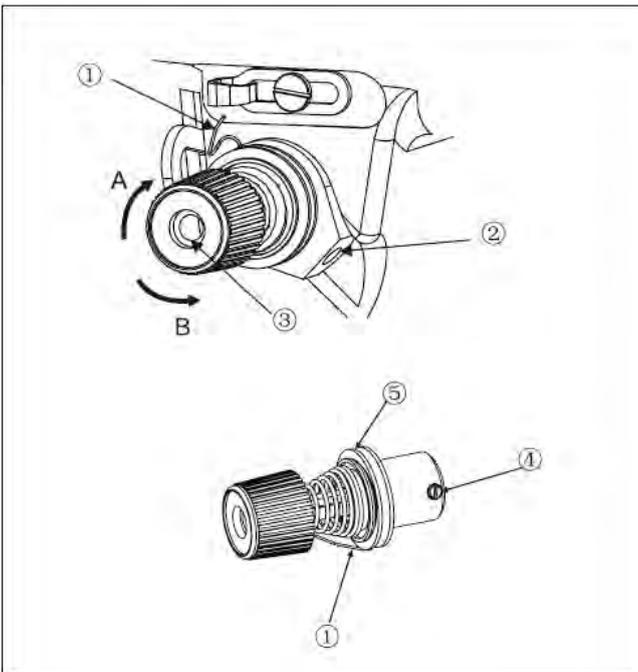
- 1) Durch Drehen der Mutter des Fadenspanners Nr. 1 ① im Uhrzeigersinn (in Richtung A) wird der nach dem Fadenabschneiden in der Nadel verbleibende Faden verkürzt.
- 2) Durch Drehen der Mutter des Fadenspanners ① entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung B) wird der Faden verlängert.
- 3) Durch Drehen der Mutter des Fadenspanners ② im Uhrzeigersinn (in Richtung C) wird die Nadelfadenspannung erhöht.
- 4) Durch Drehen der Mutter des Fadenspanners ② entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung D) wird die Nadelfadenspannung verringert.



### 2. Einstellen der Spulenfadenspannung

- 1) Durch Drehen der Spannungseinstellschraube ③ im Uhrzeigersinn (in Richtung E) wird die Greiferfadenspannung erhöht.
- 2) Durch Drehen der Schraube ③ entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung F) wird die Greiferfadenspannung verringert.

## 13. Fadenanzugsfeder



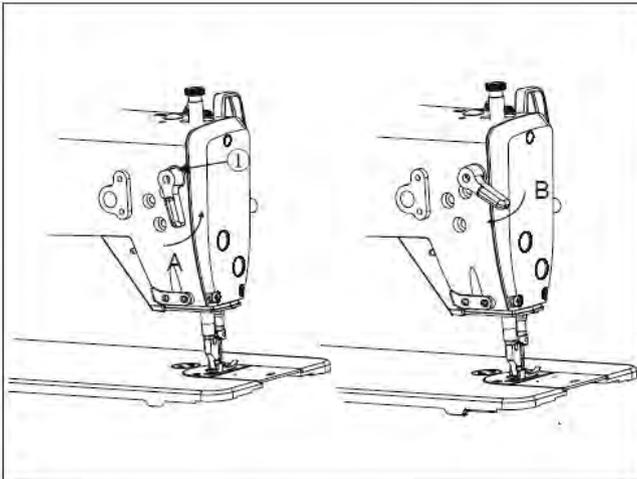
### 1. Ändern des Hubs der Fadenanzugsfeder ①

- 1) Die Feststellschraube ② lösen.
- 2) Durch Drehen des Spannerbolzens ③ im Uhrzeigersinn (in Richtung A) wird der Weg der Fadenanzugsfeder vergrößert.
- 3) Durch Drehen des Knopfes entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung B) wird der Hub verringert.

### 2. Ändern des Drucks der Fadenanzugsfeder ①

- 1) Die Feststellschraube ② lösen und den Fadenspanner ⑤ entfernen.
- 2) Die Feststellschraube ④ lösen.
- 3) Durch Drehen des Spannerbolzens ③ im Uhrzeigersinn (in Richtung A) wird der Druck erhöht.
- 4) Durch Drehen des Bolzens entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung B) wird der Druck verringert.

### 14. Handhebel

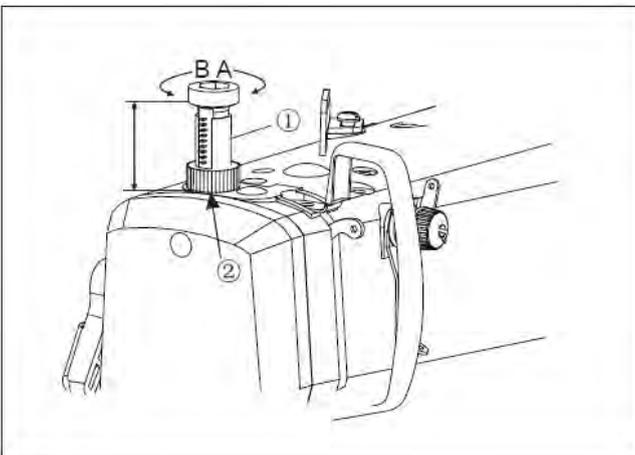


- 1) Um die Maschine mit dem Nähfuß in Hochstellung anzuhalten, den Handhebel ① in Richtung A drehen.
- 2) Der Nähfuß fährt etwa 5,5 mm (6 mm bei dickem Stoff) nach oben und bleibt stehen.

Der Nähfuß kehrt in seine Ausgangsstellung zurück, wenn der Handhebel nach unten in Richtung B gedreht wird.

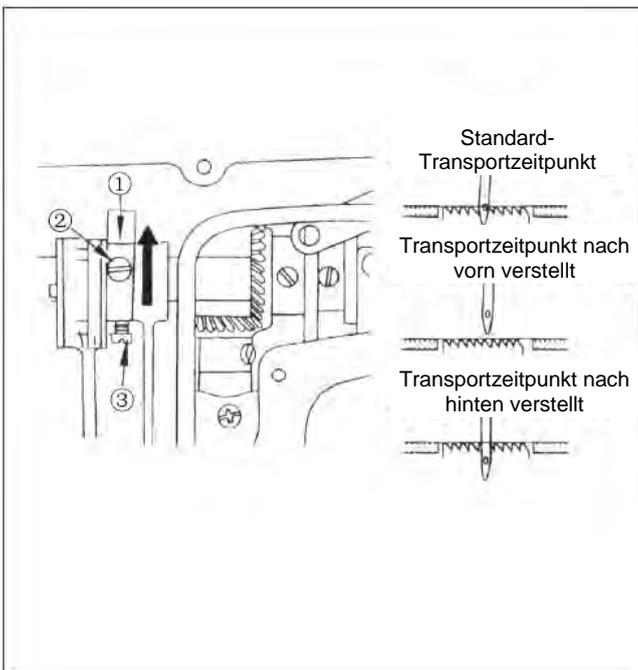
- 3) Mit dem Kniehebel sind der Standard-Nähfußhub von etwa 9 mm und der maximale Hub von etwa 12 mm möglich.

### 15. Nähfußdruck



- 1) Die Mutter ② lösen. Durch Drehen des Federregulators ③ im Uhrzeigersinn (in Richtung A) wird der Nähfußdruck erhöht.
- 2) Durch Drehen des Federregulators entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung B) wird der Nähfußdruck verringert.
- 3) Nach der Einstellung die Mutter ② anziehen.
- 4) Bei üblichen Stoffen beträgt die Standardhöhe des Federregulators 29 bis 32 mm.

### 16. Einstellung des Transportzeitpunktes



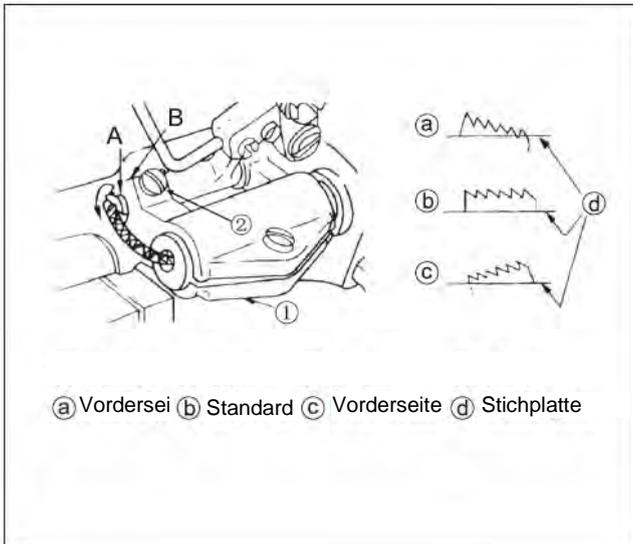
- 1) Die Schrauben ② und ③ des Transportexzentrers ① lösen, dann den Transportexzentrer in oder entgegen der Pfeilrichtung verschieben und anschließend die Schrauben wieder fest anziehen.
- 2) Um den Standard-Transportzeitpunkt zu erhalten, die Einstellung so vornehmen, dass die Oberkante des Transporteurs und das obere Ende des Nadelöhrs mit der Oberfläche der Stichplatte bündig sind, wenn der Transporteur im Begriff ist, sich unter die Stichplatte zu senken.
- 3) Um den Transportzeitpunkt zur Verhütung ungleichmäßigen Stofftransports nach vorn zu verstellen, den Transportexzentrer in Pfeilrichtung verschieben.
- 4) Um den Transportzeitpunkt zur Erhöhung der Stichfestigkeit nach hinten zu verstellen, den Transportexzentrer in die entgegengesetzte Richtung verschieben.

## 17. Neigung des Transporteurs



**VORSICHT**

Schalten Sie vor Beginn der Arbeit die Stromversorgung aus, um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Unfälle zu verhüten.



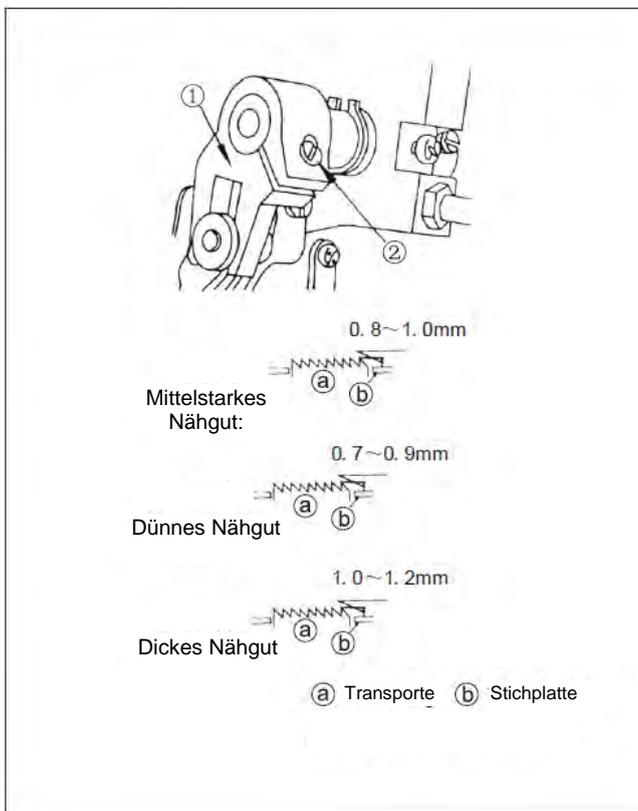
- 1) Die normale Neigung (horizontal) des Transporteurs erhält man, wenn der Markierungspunkt A an der Transportstangenwelle auf den Markierungspunkt B am Transportschwinghebel ① ausgerichtet ist.
- 2) Um die Vorderkante des Transporteurs zur Verhütung von Transportkräuselung anzuheben, die Feststellschraube ② lösen und die Transportstangenwelle mit einem Schraubendreher um 90 Grad in Pfeilrichtung drehen.
- 3) Um den Transporteur zur Verhütung von ungleichmäßigem Stofftransport mit der Vorderkante nach unten zu neigen, ist die Transportstangenwelle um 90 Grad entgegen der Pfeilrichtung zu drehen.

## 18. Höhe des Transporteurs



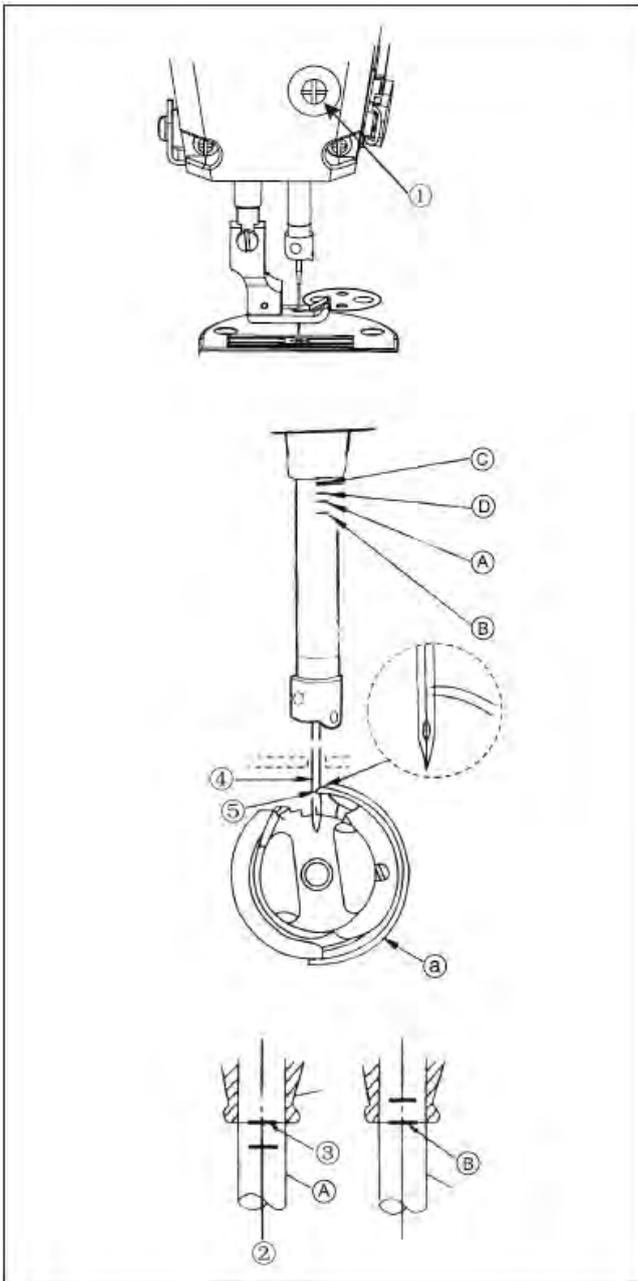
**VORSICHT**

Schalten Sie vor Beginn der Arbeit die Stromversorgung aus, um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Unfälle zu verhüten.



- 1) Der Transporteur ist werkseitig so eingestellt, dass er 0,75 bis 0,85 mm (1,15 bis 1,25 mm bei dickem Stoff) aus der Stichplattenoberfläche herausragt.
- 2) Wenn der Transporteur zu weit herausragt, kann es beim Nähen von dünnem Stoff zu Transportkräuselung kommen (empfohlener Überstand 0,7 bis 0,8 mm).
- 3) Einstellen der Höhe des Transporteurs:
  - Die Schraube ② der Kurbel ① lösen.
  - Die Transportstange zum Einstellen nach oben oder unten bewegen.
  - Die Schraube ② fest anziehen.
 (Warnung) Bei unzureichendem Klemmdruck wird der Gabelteil abgenutzt.

## 19. Nadel-Greifer-Beziehung



1. Die Synchronisierung zwischen Nadel und Greifer folgendermaßen einstellen:

1) Die Nadelstange durch Drehen des Handrads auf ihre Tiefstellung absenken, und die Feststellschraube ① lösen. (Einstellen der Nadelstangenhöhe)

2) (Für eine DB-Nadel) Die Markierungslinie A der Nadelstange ② auf die Unterkante der unteren Nadelstangenbuchse ③ ausrichten, dann die Feststellschraube ① anziehen.

(Für eine DA-Nadel) Die Markierungslinie C der Nadelstange ② auf die Unterkante der unteren Nadelstangenbuchse ③ ausrichten, dann die Feststellschraube ① anziehen. (Einstellen der Greiferposition A)

3) (Für eine DB-Nadel) Die drei Greifer-Feststellschrauben lösen, und die Markierungslinie B auf der sich hebenden Nadelstange ② durch Drehen des Handrads auf die Unterkante der unteren Nadelstangenbuchse ③ ausrichten.

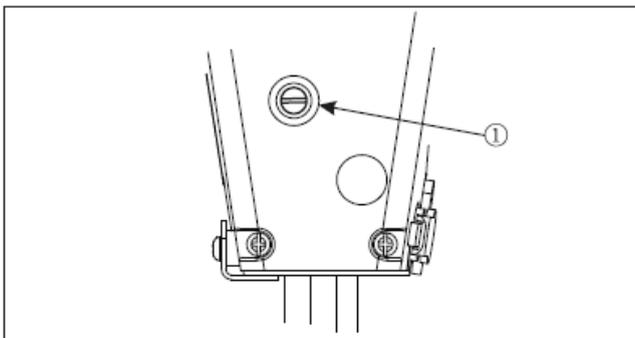
(Für eine DA-Nadel) Die drei Greifer-Feststellschrauben lösen, und die Markierungslinie D auf der sich hebenden Nadelstange ② durch Drehen des Handrads auf die Unterkante der unteren Nadelstangenbuchse ③ ausrichten.

4) Nach Ausführung der oben beschriebenen Einstellungen die Greiferblattspitze ⑤ auf die Mitte der Nadel ④ ausrichten. Einen Abstand von 0,04 mm bis 0,1 mm (Bezugswert)

zwischen Nadel und Greifer einhalten, dann die Feststellschrauben des Greifers fest anziehen.

(Vorsicht) Falls der Abstand zwischen der Greiferblattspitze und der Nadel kleiner als der Sollwert ist, wird die Greiferblattspitze beschädigt. Falls der Abstand größer ist, kommt es zu Stichauslassen.

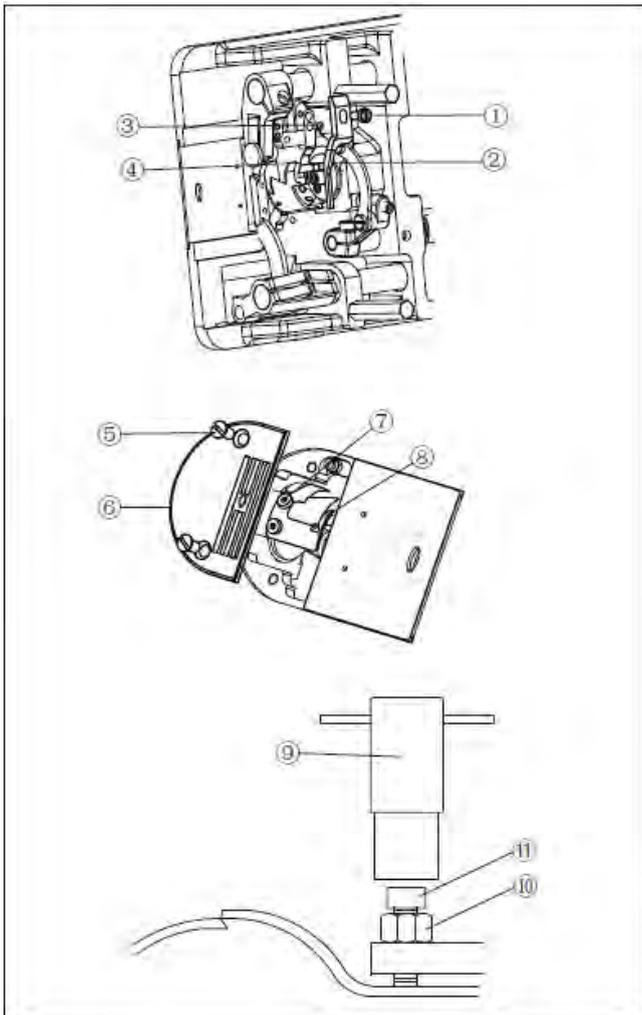
## 20. Einstellen der Höhe des Nähfußes



1) Die Feststellschraube ① lösen und die Höhe und den Winkel des Nähfußes einstellen.

2) Nach der Einstellung die Feststellschraube ① wieder festziehen.

## 21-1. Wechsel von festem Messer und beweglichem Messer



### Entfernen des festen Messers

1. Das Maschinenoberteil umlegen.
2. Die Schraube ① und den drehbaren Greifer-Positionsgeber ② entfernen.
3. Die Schraube ③ und das Messer ④ entfernen.

### Entfernen des beweglichen Messers

1. Den Nähfuß mittels Nähfußhebel nach oben bewegen.
2. Die Schraube ⑤ und die Stichplatte entfernen.
3. Das Handrad drehen, bis die Nadelstange am höchsten Punkt steht.
4. Die Schraube ⑦ und das Messer ⑧ entfernen.

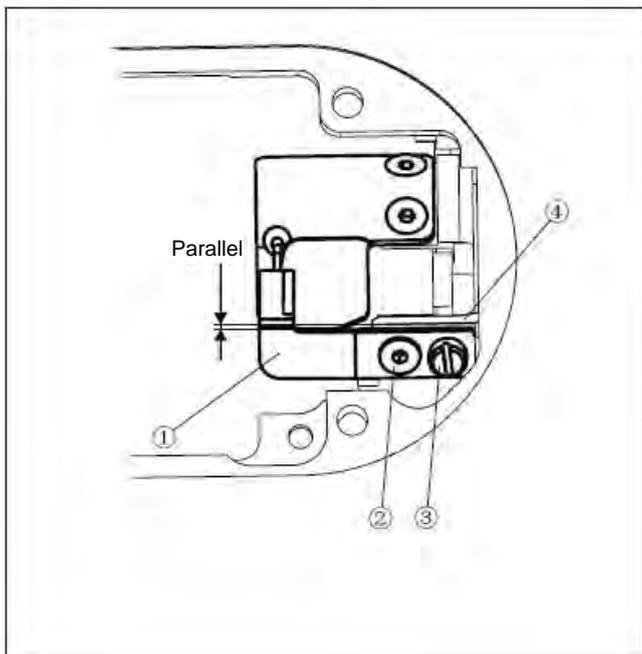
### Einstellen des Drucks des festen Messers

1. Die Schraube ⑤ und die Stichplatte ⑥ entfernen.
2. Den Steckschlüssel ⑨ verwenden, um die Mutter ⑩ zu lösen, die Schraube ⑪ nach unten in die entsprechende Position drehen.

Hinweis: 1. Die Nadel entfernen, bevor die Stichplatte ⑥ und das bewegliche Messer ⑧ entfernt werden.

Für den Einbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

## 21-2. Einstellen des Drucks des beweglichen Hilfsmessers



### 1. Austausch des beweglichen Hilfsmessers

- 1) Zuerst die Einstellschraube ② und die Klemmschraube ③ des beweglichen Hilfsmessers lösen, und dann das bewegliche Hilfsmesser ① abnehmen.

- 2) Das neue bewegliche Hilfsmesser einsetzen, und die beiden Schrauben festziehen.

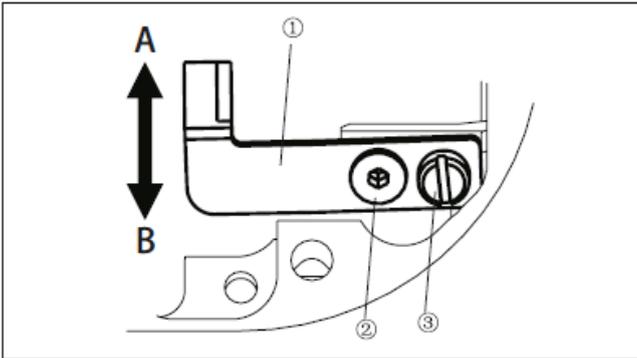
Hinweis: Nach dem Austausch des beweglichen Hilfsmessers (wie rechts dargestellt) sicherstellen, dass der Messerhalter ④ sich parallel zum beweglichen Hilfsmesser ① befindet.

2. Einstellung des Drucks des beweglichen Hilfsmessers  
Wenn die Maschine mit dickem Faden verwendet wird oder die Leistung des Fadenabschneiders schlecht ist, kann die Situation durch Einstellen des Drucks des beweglichen Hilfsmessers verbessert werden.

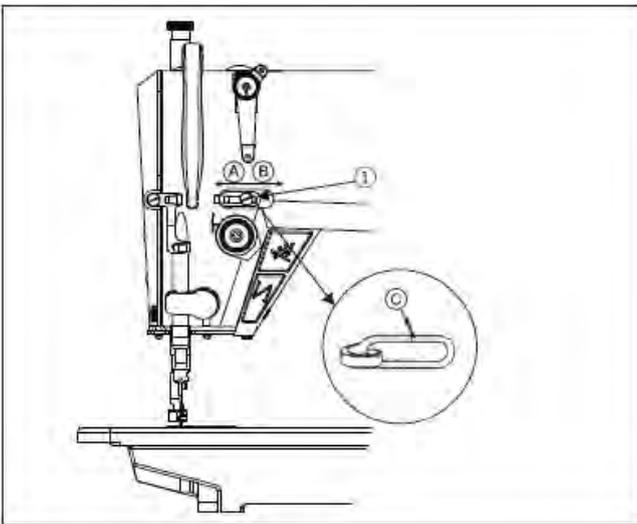
- 1) Die Einstellschraube ② und die Klemmschraube ③ lösen.

- 2) Das bewegliche Hilfsmesser leicht in Richtung B neigen. Dann die Schrauben festziehen, den Faden von Hand abschneiden und das eingestellte Ergebnis überprüfen.

Hinweis: Wenn das Fadenschneidmesser klemmt oder der Druck zu hoch ist, das bewegliche Hilfsmesser ① leicht in Richtung A neigen.

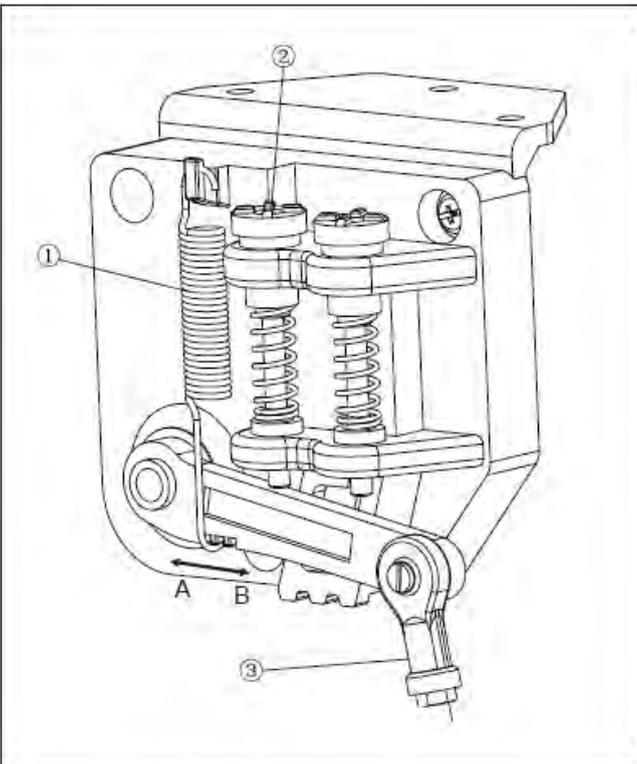


## 22. Einstellung des Fadengeberhubs



- 1) Zum Nähen schwerer Stoffe die Fadenführung ① nach links (in Richtung A) schieben, um die Länge des vom Fadengeber herausgezogenen Fadens zu vergrößern.
- 2) Zum Nähen leichter Stoffe die Fadenführung ① nach links (in Richtung B) schieben, um die Länge des vom Fadengeber herausgezogenen Fadens zu verkleinern.
- 3) In der Normalstellung der Fadenführung ① ist die Markierungslinie C auf die Mitte der Schraube ausgerichtet.

## 23. Pedaldruck und -hub



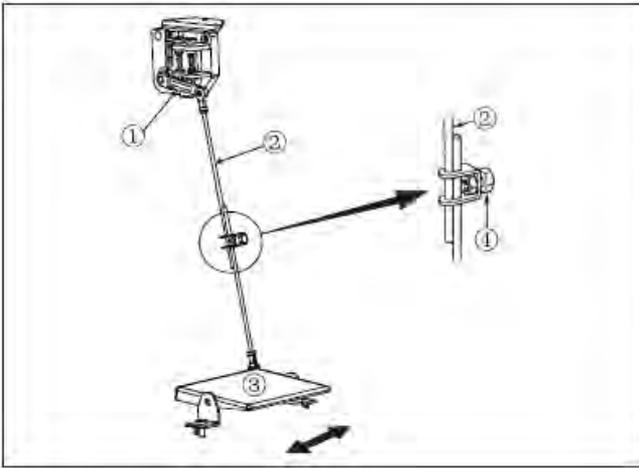
1. Einstellen des zum Niederdrücken des Pedals nach vorn erforderlichen Drucks
  - 1) Dieser Druck kann durch Ändern der Montageposition der Pedaldruck-Einstellfeder ① eingestellt werden.
  - 2) Durch Einhängen der Feder auf der linken Seite wird der Druck verringert.
  - 3) Durch Einhängen der Feder auf der rechten Seite wird der Druck erhöht.
2. Einstellen des zum Niederdrücken des Pedals nach hinten erforderlichen Drucks
  - 1) Dieser Druck kann mit Hilfe der Regulierschraube ② eingestellt werden.
  - 2) Durch Hineindreihen der Regulierschraube wird der Druck erhöht.
  - 3) Durch Herausdrehen der Schraube wird der Druck verringert.
3. Einstellen des Pedalhubes
  - 1) Der Pedalhub wird verringert, wenn die Verbindungsstange ③ in das linke Loch eingehängt wird.

## 24. Pedaleinstellung



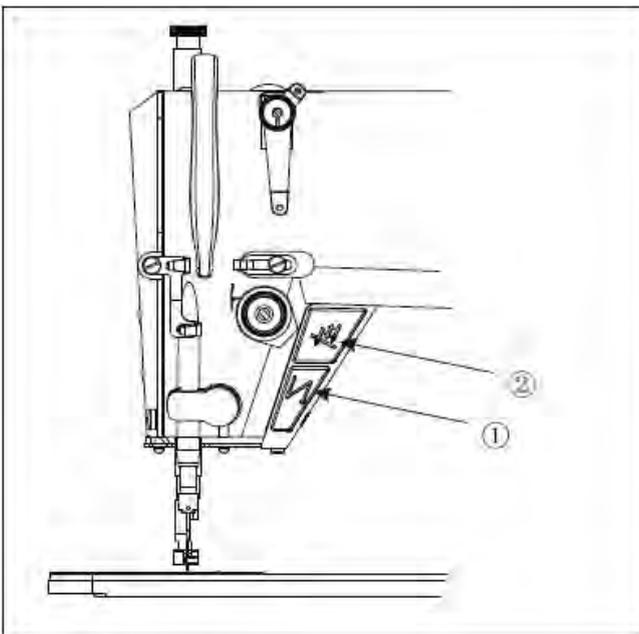
**VORSICHT**

Schalten Sie vor Beginn der Arbeit die Stromversorgung aus, um durch plötzliches Anlaufen der Nähmaschine verursachte Unfälle zu verhüten.



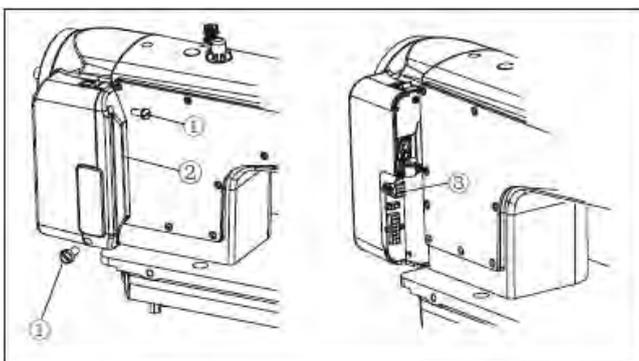
1. Installieren der Verbindungsstange
  - 1) Das Pedal ③ in Pfeilrichtung nach rechts oder links schieben, sodass Motorsteuerhebel ① und Verbindungsstange ② in einer geraden Linie angeordnet sind.
2. Einstellen der Pedalneigung
  - 1) Die Pedalneigung kann durch Verändern der Länge der Verbindungsstange beliebig eingestellt werden.
  - 2) Die Einstellschraube ④ lösen, und die Länge der Verbindungsstange ② einstellen.

## 25. Stichstellerhebel (Rückwärtsmechanismus)



1. Bedienung
  - 1) Sobald der Stichstellerhebel ① gedrückt wird, führt die Maschine Rückwärtsnähen aus.
  - 2) Die Maschine führt Rückwärtsnähen aus, solange der Stichstellerhebel niedergedrückt gehalten wird.
  - 3) Sobald der Stichstellerhebel losgelassen wird, setzt die Maschine den normalen Nähbetrieb fort.
2. Korrekturtaste:
  - 1) Wenn die Maschine nicht abschneiden kann, beim Nähen die Taste ② drücken und dann loslassen. Die Maschine geht einen Stich zurück.
  - 2) Wird die Taste ② durchgehend gedrückt, näht die Maschine wie gewohnt, wird die Taste losgelassen, stoppt die Maschine.

## 26. Anschluss des Fußschalters



- Anschluss des Fußschalters
- 1) Wenn die Maschine und der Fußschalter bereits am Tisch installiert sind, die beiden Schrauben ① des hinteren Anschlusses und dann die Abdeckung ② des hinteren Anschlusses entfernen;
  - 2) Den Pedalstecker in den Anschluss ③ der elektrischen Steuerung stecken und die Maschine dann durch Betätigen des Pedals testen.
  - 3) Die Abdeckung ② wieder anbringen und die Schrauben ① eindrehen.

## Betriebsanleitung

### 27. Spezifikationen

#### Geräuschentwicklung

Arbeitsplatzbezogener Emissionswert nach DIN EN ISO 10821:

LpA = 77 dB (A); KpA = 0,60 dB (A) bei

- Stichlänge: 4,0 mm
- Drehzahl: 3900 U/min
- Nähgut: 2fach Stoff G1 DIN 23328

Nähstichtyp	301
Nähantrieb	Direktantrieb

Klasse	261-140342-02 261-140345-02	261-160362-02 261-160365-02	261-140342-02A 261-140345-02 A		
Drehzahl	Werksseitig	4500 U/min	3500 U/min	4500 U/min	
	Max.	5000 U/min	4000 U/min	5000 U/min	
Stichlänge Vorwärts/Rückwärts	5 mm / 5 mm	7mm / 7mm	5 mm / 5 mm		
Nähfußhub	Manuell	6mm			
	Kniehebel	Werksseitig	9mm		
		Max.	12mm		
	Automatisch	9mm			
Spulengröße	21 mm	25,5 mm	21 mm		
Nadelstärke	80–90 Nm	110 Nm	DBX1 14		
(W) Motorleistung	550 W				
Schmieröl	Schmieröl DA 10: Viskosität bei 40 °C: 10 mm <sup>2</sup> /s Flammpunkt: 150 °C				

## 28. Störungsabhilfe

Sollte eines der unten aufgeführten Probleme festgestellt werden, finden Sie in der Spalte "Abhilfe" Anweisungen, wie Sie das Problem lösen können. Wenden Sie sich an den Händler oder einen Fachtechniker, um die erforderliche Einstellung vorzunehmen.

Aufgetretenes Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe	Seite
Fadenreißen	① Nadel nicht korrekt montiert	Korrekt wieder einfädeln	4
	② Der Nadelfaden ist zu locker oder zu fest gespannt	Fadenspannung einstellen	6
	① Nadel nicht korrekt montiert	Nadel korrekt montieren	4
	④ Nadelspitze stumpf oder verbogen	Nadel ersetzen	
	⑤ Kratzer am Fadenfänger des Greifers, Spulenkapsel, Fadenhebel oder anderen Teilen	Kratzer beseitigen oder Komponente ersetzen	
	⑥ Faden im Greifer	Greifer reinigen	
	⑦ Faden nicht geeignet		
	· Schlechte Qualität des Fadens	Faden von guter Qualität wählen	
	· Faden zu dick	Geeignete Nadel bzw. geeigneten Faden verwenden	
	· Faden durch Hitze gerissen	Schmiermitteleinheit mit Silikonöl verwenden	
⑧ Wechsel des Nadeltyps	Stellung von Nadel und Schiffchen erneut einstellen		
⑨ Stichauslassen	Siehe folgenden Absatz zu Stichauslassen		
Stichauslassen	① Nadel falsch eingesetzt		
	· Nadel nicht vollständig in Nadelstange eingesetzt	Nadel vollständig einsetzen	
	· Nadelöhr zeigt nicht gerade zum Bedienungspersonal	Das Nadelöhr gerade zum Bedienungspersonal hin ausrichten	
	· Faden nach hinten gerichtet	Die lange Nut an der Nadel zum Bedienungspersonal hin ausrichten	
	② Nadelspitze stumpf oder verbogen	Durch neue Nadel ersetzen	
	① Nadel nicht korrekt montiert	Korrekt wieder einfädeln	4
	④ Gegenspitze des Greifers nicht scharf genug oder beschädigt	Greifer reparieren oder ersetzen	
	⑤ Fehlende Synchronisierung zwischen Nadel und Greifer	Synchronisierung richtig einstellen	10
⑥ Abstand zwischen Nadel und Greifer zu groß	Abstand einstellen	10	
Ungleiche Nähte	① Nähfußdruck zu schwach oder stark	Nähfußdruck einstellen	8
	② Transporteur zu niedrig	Transporteurhöhe einstellen	9
	③ Spule zerkratzt	Wenn die Spule beschädigt ist, diese mit einem geölten Schleifstein glätten oder ersetzen	
	④ Keilriemenspannung nicht ausreichend	Keilriemen so einstellen, dass er 5–10 mm gebeugt wird, wenn er mit dem Finger gedrückt wird	
Schlechter Fadenzug	① Nadelfaden- und Greiferfadenspannung zu hoch	Fadenspannung einstellen	7
	② Nähfußdruck zu groß	Nähfußdruck verringern	7–9
	③ Nadelspitze abgebrochen	Nadel ersetzen	4
	④ Nadel zu dick	Eine möglichst dünne Nadel verwenden	
	⑤ Transportstellung nicht korrekt eingestellt	Einstellung der Transportstellung konsultieren	8

## Betriebsanleitung

Sollte eines der unten aufgeführten Probleme festgestellt werden, finden Sie in der Spalte "Abhilfe" Anweisungen, wie Sie das Problem lösen können. Wenden Sie sich an den Händler oder einen Fachtechniker, um die erforderliche Einstellung vorzunehmen.

Aufgetretenes Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe	Seite
Nadelfaden kommt zu Beginn des Nähens aus dem Stichloch	① Fadengeber zu Beginn des Nähens nicht in seiner höchsten Stellung	Fadengeber zu Beginn des Nähens in die höchste Stellung bringen	
	② Fadenende zu Beginn des Nähens zu kurz für das Stichloch	Ca. 50 mm Faden sollten aus dem Stichloch herauskommen	
	③ Nadelfadenspannung zu hoch	Nadelfadenspannung einstellen	
	④ Oberer Greifer zu hoch befestigt, um Faden aufzunehmen	Stellung des oberen Greifers einstellen	
Faden kommt zu Beginn des Nähens aus dem Stichloch	① Beim Abschneiden des Fadens dreht die Spule durch	Spule ersetzen	4
	② Unterfaden in Spule zu kurz, sodass kein Greiferfaden erscheint	Spule ersetzen	4
	③ Nadelfaden im Nadelloch nach Abschneiden zu kurz	Fadenspannung einstellen	
Nadel abgebrochen	① Nadel verbogen	Nadel ersetzen	
	② Schlechte Qualität der Nadel	Nadel von guter Qualität wählen	
	③ Nadel nicht vollständig in Nadelstange eingesetzt	Nadel vollständig einsetzen	
	④ Nadel schlägt gegen den Greifer	Synchronisierung und Abstand zwischen Nadel und Greifer sowie Stellung des Nadelschutzes einstellen	10
	⑤ Nadel zu dünn für den Faden	Geeignete Nadel verwenden	
	⑥ Nadel schlägt gegen die Stichplatte	Nadel- und Stichplattenstellung einstellen	
	⑦ Nadel schlägt gegen den Nähfuß	Nadel- und Nähfußstellung einstellen	
Nadel- und Greiferfaden können nicht abgeschnitten werden	① Festes Messer und bewegliches Messer abgenutzt oder stumpf	Festes Messer und bewegliches Messer wechseln	11
Greiferfaden kann nicht abgeschnitten werden	① Nadel falsch eingesetzt	Nadel korrekt montieren	4
	② Abstand der Fadenspannungsfeder zu groß	Abstand der Fadenspannungsfeder verringern	
	③ Synchronisierung des Greifers nicht gut	Mit niedriger Drehzahl starten und Springen der Nadel prüfen, Synchronisierung des Greifers anpassen	
Greiferfaden kann nicht abgeschnitten werden	① Abzuschneidende Menge nicht korrekt eingestellt	Abzuschneidende Menge prüfen, linke und rechte Stellung der Fadenabschneid-Kurve einstellen, damit sie den richtigen Bereich erreichen kann	11
	② Greiferfaden beim Abschneiden nicht gespannt	Prüfen, ob ein Greiferfaden-Führungsschlitz vorhanden ist; wenn nicht, Greifer austauschen	
Nadelmarkierung bei Vor- und Rücktransport nicht einheitlich	① Neigung des Transporteurs nicht korrekt eingestellt	Neigung des Transporteurs einstellen	9
Nadelfaden	① Nadelfaden-Stich nicht gut		

## Betriebsanleitung

Sollte eines der unten aufgeführten Probleme festgestellt werden, finden Sie in der Spalte "Abhilfe" Anweisungen, wie Sie das Problem lösen können. Wenden Sie sich an den Händler oder einen Fachtechniker, um die erforderliche Einstellung vorzunehmen.

Aufgetretenes Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe	Seite
weniger gut, Greiferfaden gut	· Greiferverkleidung und -kasten mit einem gefrästen Fadenschlitz versehen, Faden nach dem Spannen immer noch locker	Greiferverkleidung wechseln oder Greiferkasten-Fadenschlitz glätten	
	· Geschwindigkeit bei Transport und Aufnahme des Fadens niedrig	Seitliche Abdeckplatte der Maschinenoberseite öffnen, Exzenter in der Hauptachse lösen und Bolzen festziehen, Exzenter befestigen, Riemenscheibe von Hand ein wenig in die entgegengesetzte Richtung drehen, Exzenter schraube festziehen, Antrieb testen. Ein wenig justieren, bis es in Ordnung ist.	
	· Greiferkasten und Greifer nicht synchron	Durch neue Spulenkapsel ersetzen	
	· Greiferfaden zu fest gespannt, sodass der Nadelfaden sich nicht zurückbewegen kann	Fadenspannungsschraube lösen, bis Greifer- und Nadelfaden aufeinander abgestimmt sind	7
	② Nadelfaden manchmal fehlerhaft, manchmal in Ordnung		
	· Greiferverkleidung nicht elastisch, Faden kann daher nicht nach unten gedrückt werden	Neue Greiferverkleidung verwenden	
	· Greiferkasten und Fadenaustritt des Greifers schlecht synchronisiert	Durch neue Spulenkapsel ersetzen	
· Grat in Öffnung der Stichplatte, Ausrichtung des Greifers	Polieren und sicherstellen, dass der Faden durchläuft		
Greiferfaden nicht gut, Nadelfaden gut	① Nadelfaden-Spannung zu gering	Fadenspannungsfeder und Fadenanzugsfeder entsprechend einstellen	
	② Interaktion der Maschinenkomponenteninteraktion nicht synchron	Seitliche Abdeckplatte der Maschinenoberseite öffnen, Exzenter in der Hauptachse lösen und Bolzen festziehen, Exzenter befestigen, Riemenscheibe von Hand ein wenig in die entgegengesetzte Richtung drehen, Exzenter schraube (entgegen dem Uhrzeigersinn) festziehen, Antrieb testen. Ein wenig justieren, bis es in Ordnung ist.	
	③ Abstand zwischen Positionsfinger und Greifer zu gering oder Grat vorhanden	Positionsfinger bewegen oder polieren, um das Problem zu beheben	
	④ Grat an Drehbogen oder Feststellschraube	Durch Schleifen oder Polieren beheben	
	⑤ Nadel ist nicht zur Mitte von Positionsfinger und Greifer hin gerichtet	Positionsfinger so einstellen, dass er zur Mitte hin gerichtet ist	
	③ Abstand zwischen Greiferkasten und Greifer zu gering oder Grat vorhanden	Abstand einstellen und polieren	

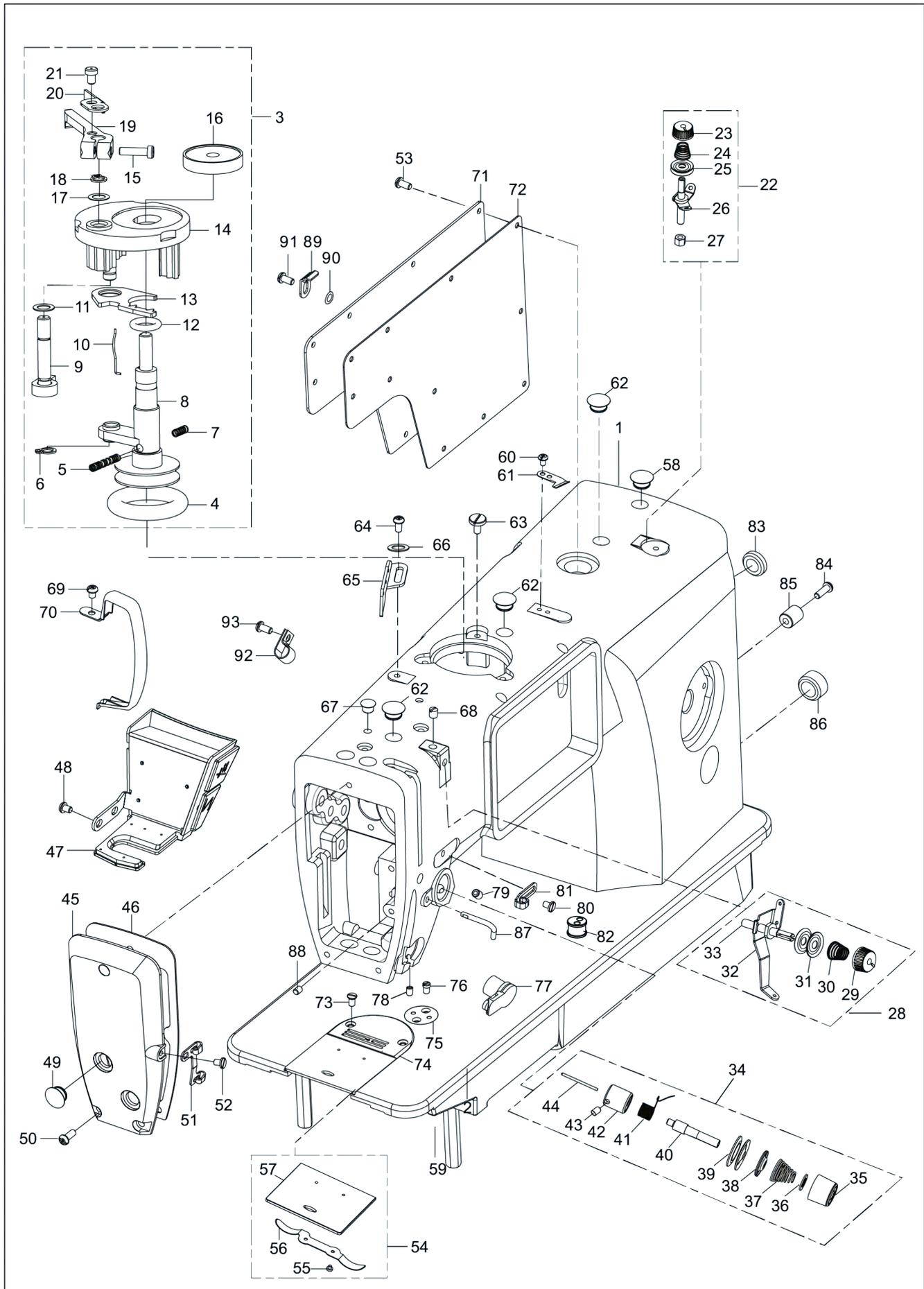


# TEILELISTEN

---

1.	Maschinenteile.....	1
2.	Komponenten für Armwelle und Fadenhebel .....	1
3.	Nadelstange, vertikale Welle und Komponenten der Greiferantriebswelle .....	3
4.	Komponenten Stoffdrückerstange .....	5
5.	Komponenten Transportmechanismus.....	7
6-1.	Komponenten des Fadenabschneiders (261-140342-02).....	11
6-2.	Komponenten des Kurzfadenabschneiders (261-140345-02) .....	13
7.	Komponenten für den automatischen Rücktransport.....	15
8.	Komponenten Ölschmierung .....	17
9.	Komponenten Ölbehälter und Kniehebel .....	21
10.	Komponenten Garnständer .....	23
11.	Zubehör .....	25
12.	Hochleistungskomponenten großer Greifer (261-160362-02) .....	27
13.	Komponente Kurzfadenabschneider großer Greifer (261-160365-02) .....	29
14.	Baugruppe Netzteil mit abgeschirmtem Gehäuse.....	31

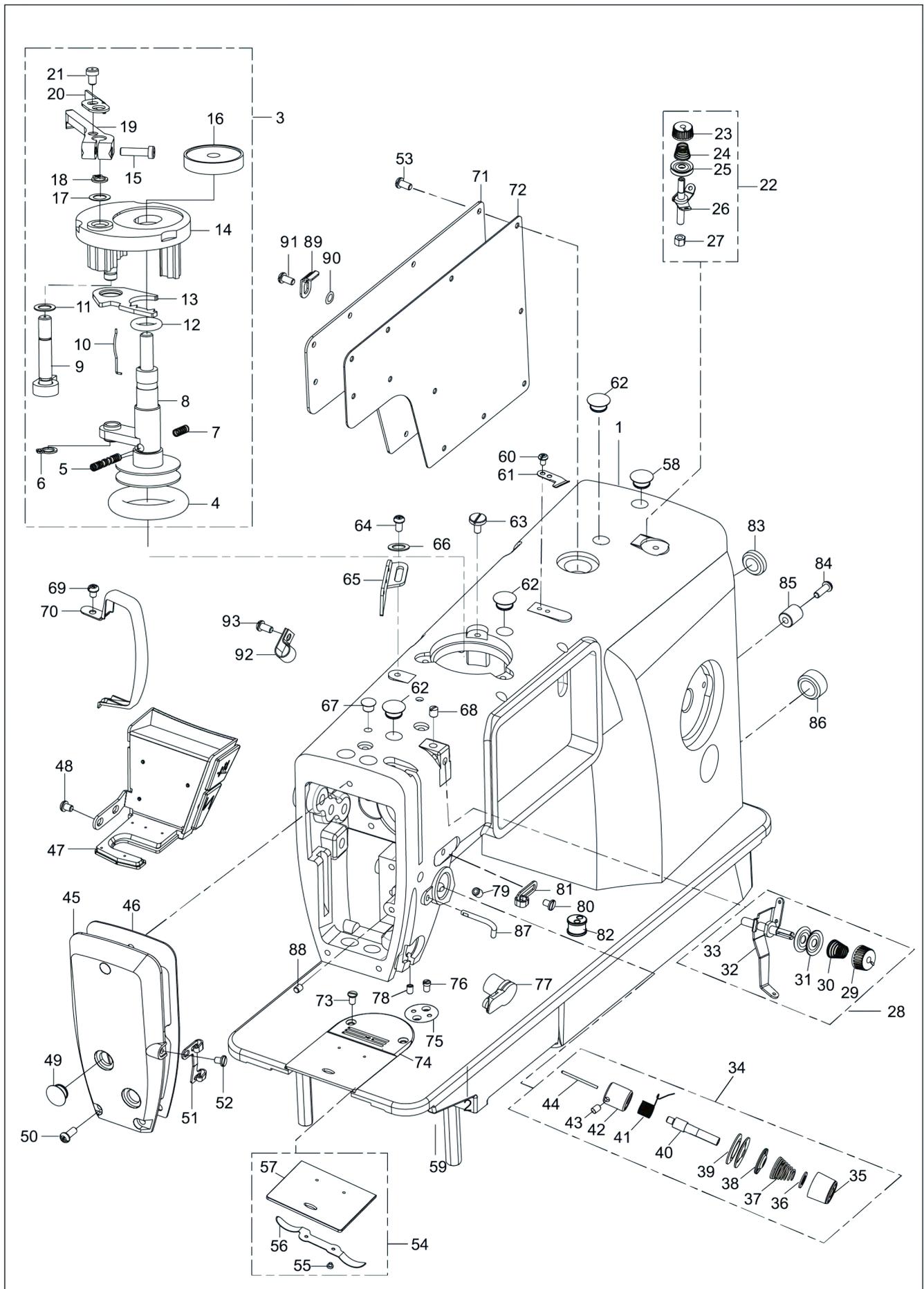
1. Maschinenteile



## 1. Maschinenteile

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 0261 - 010600	Maschinengehäuse
2	SG 1287 - 01 - 02 A	Grundplatte
3	SG 1281 - 05 - 07 A	Baugruppe Spuler
4	SG 31 - 25070000 - 09	O-Ring
5	SG 134 - 02 - 01	Nähfußfeder
6	SG 24 - 05000000 - 08	Sprengring
7	SG 134 - 02 - 01 - 10	Feder
8	SG 134 - 02 - 01 - 01	Baugruppe Spuler
9	SG 134 - 02 - 01 - 06	Baugruppe Spulernocken
10	SG 134 - 02 - 01 - 12	Sperrfeder
11	SG 134 - 02 - 01 - 08	Unterlegscheibe vertikale Rolle
12	SG 31 - 09428000 - 09	Gummi-Ring
13	SG 134 - 02 - 01 - 07	Justierplatte
14	SG 134 - 02 - 01 - 05	Spulereinpassbasis
15	SG 11 - 60091320 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=13
16	SG 134 - 02 - 01 - 11	Spulerpolster
17	SG 134 - 02 - 01 - 08	Unterlegscheibe vertikale Rolle
18	SG 24 - 05000000 - 08	Sprengring
19	SG 134 - 02 - 01 - 02	Spulerhebel
20	SG 134 - 02 - 01 - 04	Justierplatte Spuler
21	SG 11 - 40090625 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
22	SG 1281 - 05 - 13 A	Baugruppe Spulenspannung
23	SG 1281 - 05 - 13 - 01 A	Fadenspannungsmutter
24	SG 134 - 02 - 02 - 04	Verbindungsstangenfeder
25	SG 134 - 02 - 02 - 03	Fadenspannungsscheibe
26	SG 134 - 02 - 02 - 02	Baugruppe Fadenspannungsstange
27	SG 13 - 60115520 - 02	Mutter SM11 / 64x40
28	SG 1281 - 05 - 14 A	Baugruppe Vorspannung
29	SG 1281 - 05 - 14 - 01 A	Spannungsmutter
30	SG 109 - 01 - 25	Spannungsfeder
31	SG 109 - 01 - 24	Fadenführungsscheibe
32	SG 109 - 01 - 23	Fadenführungsplatte
33	SG 109 - 01 - 22	Führungsstift Nadelfaden
34	SG 1281 - 05 - 12 A	Baugruppe Vorspannung
35	SG 1281 - 05 - 12 - 01 A	Spannungsmutter
36	SG 101 - 03 - 27	Spannungsscheibenstopper
37	SG 101 - 03 - 26	Spannungsfeder
38	SG 101 - 03 - 25	Halter für Spannungsscheibe
39	SG 101 - 03 - 24	Fadenführungsscheibe
40	SG 101 - 03 - 21	Spannungsstab
41	SG 101 - 03 - 20	Anzugsfeder
42	SG 101 - 03 - 19 - 01	Buchse Spannungsstab
43	SG 11 - 80090610 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
44	SG 101 - 03 - 23	Fadenfreigabestift
45	SG 0261 010030	Frontplatte
46	SG 0261 010050	Dichtung Frontplatte
47	SG 0261 010060	Baugruppe Schalter Rücktransport
48	SG 11 - 40120625 - 05	Schraube SM3 / 16x28 L=6
49	SG 101 - 01 - 11	Gummistopfen
50	SG 11 - 40121225 - 05	Schraube SM3 / 16x28 L=12
51	SG 1281 - 01 - 13	Zwei-Loch-Fadenführung
52	SG 11 - 70110620 - 05	Schraube Fadenführungsarm SM11 / 64x40 L=6
53	SG 11 - 40120925 - 05	Schraube SM3 / 16x28 L=9

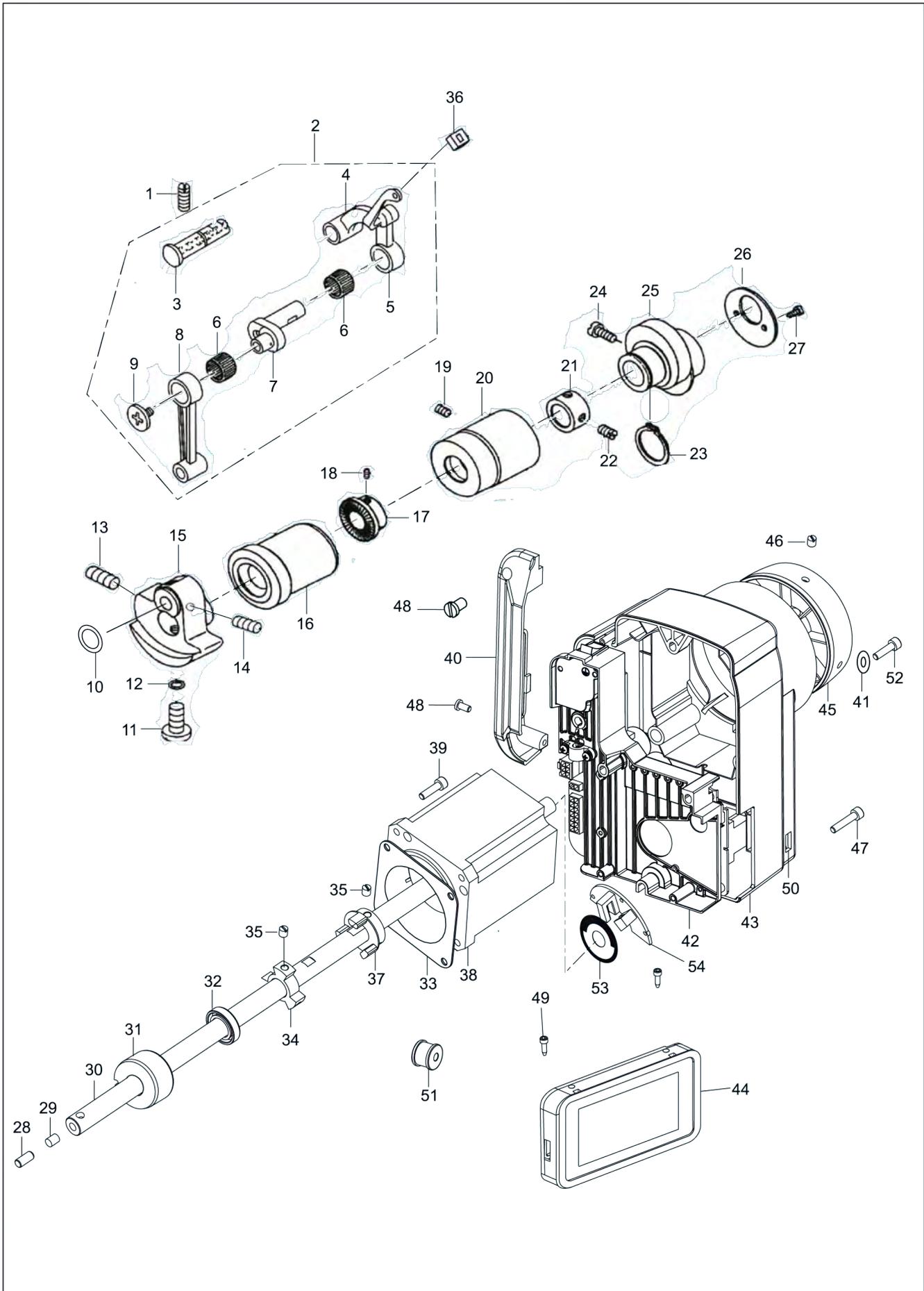
1. Maschinenteile



## 1. Maschinenteile

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
54	SG 101 - 06 - 39	Baugruppe Schieber
55	SG 11 - 60060220 - 02	Schraube SM3 / 32x56 L=2
56	SG 101 - 06 - 40	Schieberfeder
57	SG 101 - 06 - 39 - 1	Schieber
58	SG 101 - 01 - 11	Gummistopfen
59	SG 1287 - 01 - 38	Stehbolzen Grundplatte SM15 / 64x28
60	SG 11 - 00090620 - 05	Schraube SM9 / 64x40 L=6
61	SG 1281 - 05 - 21	Fadenabschneider
62	SG 101 - 01 - 11	Gummistopfen
63	SG 11 - 70121020 - 05	Schraube SM3 / 16x28 L=10
64	SG 11 - 40120625 - 05	Schraube SM3 / 16x28 L=9
65	SG 1287 - 02 - 17	Drei-Faden-Schnürloch
66	SG 21 - 05310100 - 02	Unterlegscheibe
67	SG 101 - 01 - 12	Gummistopfen
68	SG 11 - 80150710 - 05	Schraube SM15 / 64x28 L=7
69	SG 11 - 40120625 - 05	Schraube SM3 / 16x28 L=6
70	SG 1281 - 05 - 25	Abdeckung Fadengeber
71	SG 1281 - 02 - 04	Seitenplatte
72	SG 1281 - 02 - 05	Seitenplattenführung
73	SG 11 - 20110920 - 05	Schraube SM11 / 64x40 L=9
74	SG 109 - 01 - 44 A	Stichplatte
75	SG 101 - 01 - 17	Montageplatte Lineal SM9 / 64x40
75	SG 1281 - 05 - 31	Montageplatte Lineal M4
76	SG 11 - 00110520 - 05	Schraube SM11 / 64x40 L=5,5
77	SG 1281 - 01 - 14	Elektrische Fadenklemme
78	SG 12 - 80500612 - 01	Elektrische Fadenklemmschraube
79	SG 11 - 80150612 - 01	Schraube SM15 / 64x28 L=6
80	SG 11 - 70110620 - 05	Schraube Fadenführungsarm SM11 / 64x40 L=6
81	SG 101 - 03 - 16	Fadenführungsarm (rechts)
82	SG 1281 - 02 - 03	Dreiloch-Gummistopper
83	SG 101 - 01 - 02	Gummistopfen
84	SG 11 - 40121425 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=14
85	SG 1281 - 01 - 24	Abstandshalter Buchse
86	SG 101 - 01 - 03	Gummistopfen
87	SG 1286 - 04 - 05	Fadenführungsarm
88	SG 12 - 80400412 - 01	Schraube M4 L=4
89	SG 1273 - 12 - 05	Rechtwinklige Klemme
90	SG 21 - 05310100 - 02	Dichtung
91	SG 11 - 40121225 - 05	Bedienfeld-Schrauben
92	SG 501 - 13 - 02 - 09	Klemme Typ R
93	SG 11 - 40120625 - 05	Drahtklemmschraube Typ R

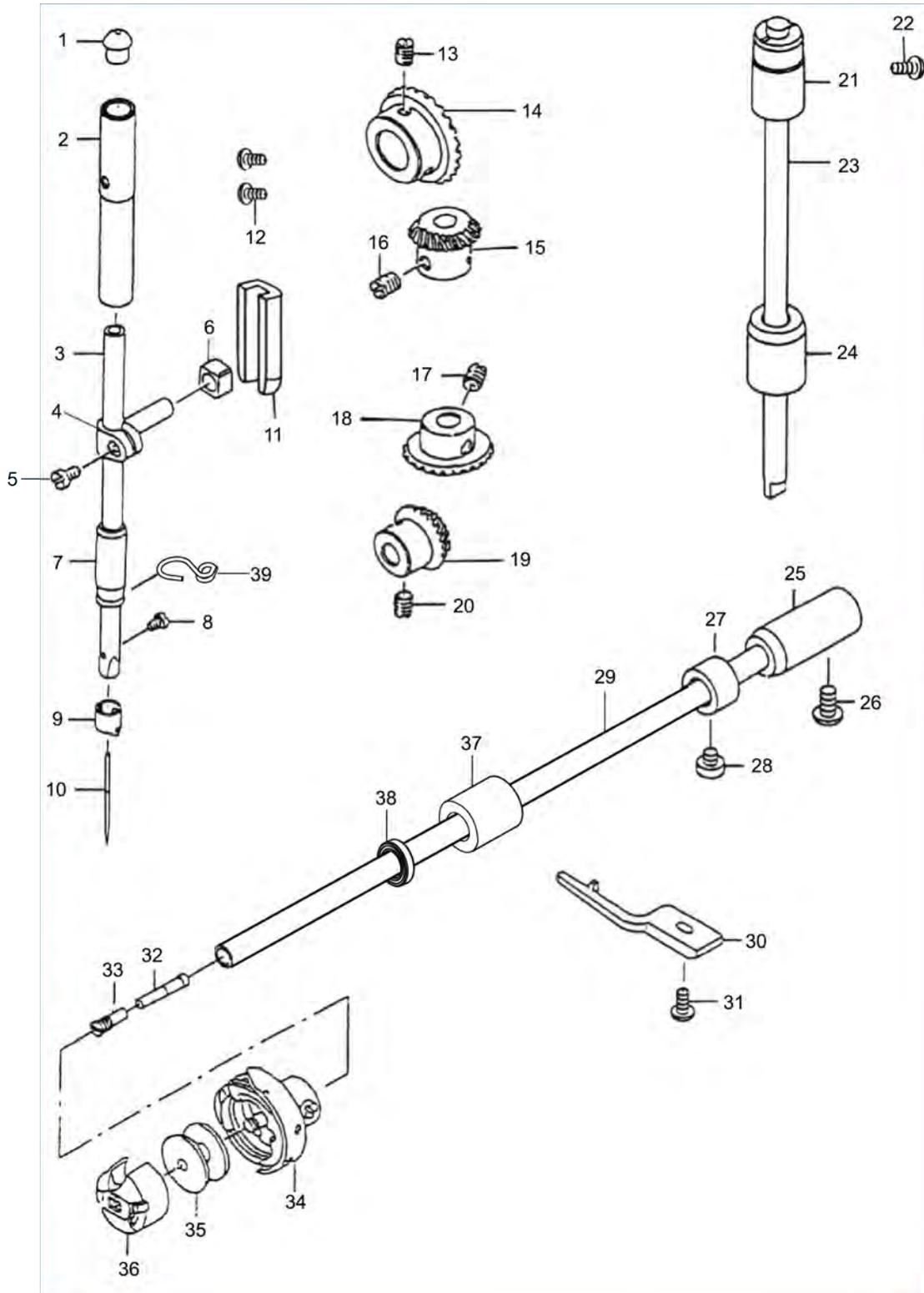
2. Komponenten für Armwelle und Fadenhebel



## 2. Komponenten für Armwelle und Fadenhebel

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 11 - 80151550 - 01	Feststellschraube SM15 / 64x28 L=15
2	SG 1281 - 01 - 30 A	Baugruppe Fadengeber
3	SG 101 - 02 - 25	Scharnierstift
4	SG 101 - 02 - 22 - 05	Fadengeberverbindung
5	SG 1281 - 01 - 30 - 01	Fadengeber
6	SG 101 - 02 - 24	Nadellager
7	SG 101 - 02 - 20 - 00	Fadengeberkurbel
8	SG 1281 - 01 - 30 - 02	Nadelstangenverbindung
9	SG 101 - 02 - 28	Feststellschraube (links)
10	SG 21 - 08008160 - 01	Schutzplatte Gegengewicht
11	SG 11 - 60181630 - 01	Schraube SM9 / 32x28 L=16
12	SG 31 - 04424000 - 09	Gummi-Ring
13	SG 11 - 80181650 - 01	Feststellschraube SM9 / 32x28 L=16
14	SG 11 - 80160612 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=6
15	SG 1281 - 05 - 03	Nadelstangenkurbel
16	SG 1281 - 05 - 04	Armwellenbuchse (links)
17	SG 1255 - 02 - 10	Antriebsrad
18	SG 11 - 80160810 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=8
19	SG 11 - 80150710 - 01	Feststellschraube SM15 / 64x28 L=7
20	SG 1255 - 02 - 12	Armwellenbuchse (Mitte)
21	SG 101 - 02 - 33	Baugruppe Druckring D=14,72 W=12
22	SG 11 - 80160710 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=7
23	SG 25 - 20000000 - 08	Sprengring
24	SG 11 - 00161120 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=11
25	SG 101 - 06 - 02	Transportexzenter
26	SG 101 - 06 - 04	Druckring
27	SG 11 - 10090620 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
28	SG 1281 - 01 - 39	Öldichtungsstift
29	SG 101 - 02 - 11	Rollenfilz
30	SG 1281 - 05 - 05	Armwelle
31	SG 1281 - 05 - 06	Stützhülse
32	SG 32 - 13850360 - 09	Öldichtung
33	SG 1255 - 02 - 09	Motoröl-Filzteil
34	SG 1281 - 05 - 10	Kupplung A
35	SG 12 - 80600812 - 01	Feststellschraube M6 L=8
36	SG 101 - 02 - 23	Ölschutzbuchse
37	SG 1281 - 05 - 08	Kupplung B
38	SG 1281 - 05 - 02 - 01 - 02	Baugruppe Motor
39	SG 16 - 60501822 - 01	Bolzenbuchse M5 L=18
40	SG 1281 - 05 - 02 A- 04	Hintere Abdeckung
41	SG 21 - 05310100 - 01	Dichtung
42	SG 0261 010074	Elektronische Steuertafel
43	SG 0261 010020	Motorgehäuse
44	SG 0261 - 270403	Bedienplatte
45	SG 1281 - 05 - 11 A	Handrad
46	SG 12 - 80500612 - 01	Bolzenbuchse M5 L=6
47	SG 12 - 60502522 - 01	Bolzenbuchse M5 L=25
48	SG 12 - 60401220 - 02	Schraube M4 L=12
49	SG 12 - 40300825 - 01	Schraube M3 L=8
50	SG 1287 - 02 - 18	USB-Anschluss
51	SG 109 - 01 - 20 A	Zweiloch-Gummistopfen
52	SG 12 - 60502722 - 01	Schraube M5 L=27
53	0261 - 271300	Gitterscheibe
54	0261 - 271200	Encoder

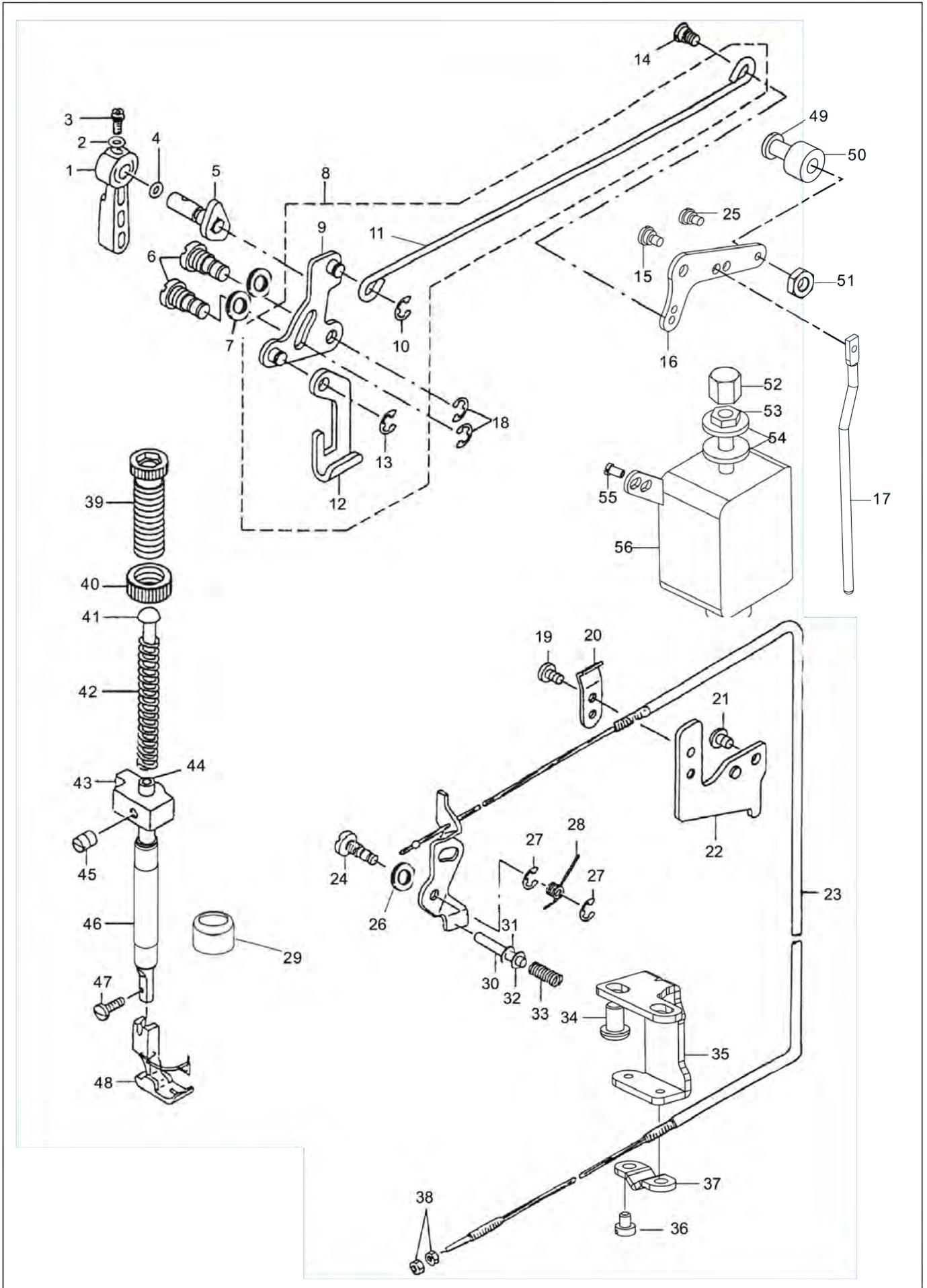
3. Nadelstange, vertikale Welle und Komponenten der Greiferantriebswelle



### 3. Nadelstange, vertikale Welle und Komponenten der Greiferantriebswelle

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 101 - 03 - 07	Gummistopfen
2	SG 1281 - 01 - 25	Obere Nadelstangenbuchse
3	SG 1281 - 01 - 37 - DLC	Nadelstange (261-14034X-01A)
3	SG 1281 - 05 - 32 H- DLC	Nadelstange (261-16036X-01)
3	SG 1281 - 05 - 32 - DLC	Nadelstange (261-14034X-01)
4	SG 120 - 02 - 07	Nadelstangenverbindung
5	SG 11 - 60090620 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
6	SG 120 - 02 - 25	Schieberbock
7	SG 101 - 03 - 08	Untere Nadelstangenbuchse
8	SG 11 - 60080520 - 05	Schraube SM1 / 8x44 L=5
9	SG 101 - 03 - 11	Fadenführung Nadelstange
10	SG 101 - 03 - 13	Nadel DBx1 14# (261-14034X-A)
10	SG 124 - 04 - 24	Nadel 134 Nm 90 (261-14034X-01)
10	SG 101 - 03 - 13 H	Nadel 134 Nm 110 (261-16036X-01)
11	SG 120 - 02 - 23	Führung für Schieberbock
12	SG 11 - 60110820 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=8
13	SG 11 - 80160810 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=8
14	SG 101 - 05 - 26	Kegelradgetriebe für Armwelle
15	SG 101 - 05 - 25	Kegelradgetriebe für vertikale Welle
16	SG 11 - 80160810 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=8
17	SG 11 - 80160810 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=8
18	SG 101 - 05 - 20	Kegelradgetriebe für vertikale Welle
19	SG 101 - 05 - 18	Kegelradgetriebe für Greiferwelle
20	SG 11 - 80160810 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=8
21	SG 1281 - 05 - 30	Vertikale Wellenbuchse oben
22	SG 12 - 80500412 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=9
23	SG 101 - 05 - 24	Vertikale Welle
24	SG 101 - 05 - 21	Vertikale Wellenbuchse unten
25	SG 1287 - 01 - 19	Buchse für rotierende Greiferwelle
26	SG 11 - 40120925 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=9
27	SG 1287 - 01 - 27	Druckring
28	SG 11 - 80160512 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=5
29	SG 1287 - 01 - 28	Rotierende Greiferwelle
30	SG 101 - 05 - 05 A	Positionsfinger
31	SG 11 - 60111120 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=11
32	SG 101 - 05 - 09	Öldocht
33	SG 101 - 05 - 08	Öldichtungsschraube
34	SG 109 - 03 - 24 - 1	Baugruppe Greifer
35	SG 402 - 04 - 04	Spule $\phi$ 21
36	SG 0281 150084	Spulenkapsel
37	SG 11287 - 01 - 24	Mittlere Hülse der unteren Welle
38	SG 32 - 07430120 - 09	Öldichtung
39	SG 1281 - 05 - 20	Fadenführung Nadelstange

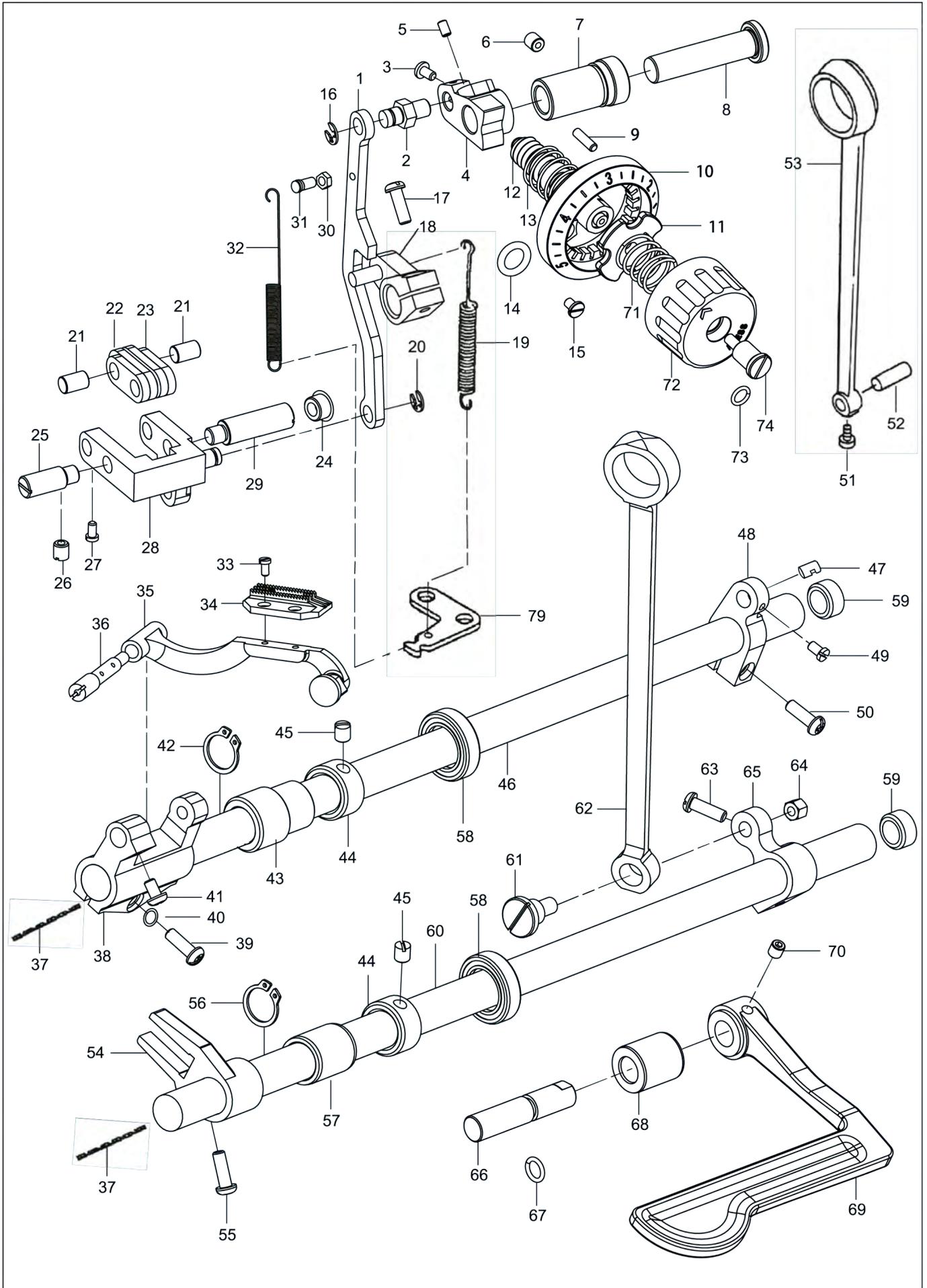
4. Komponenten Stoffdrückerstange



#### 4. Komponenten Stoffdrückerstange

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 1281 - 05 - 15 A	Handhebel
2	SG 21 - 03810080 - 05	Unterlegscheibe
3	SG 11 - 30091020 - 05	Schraube SM9 / 64x40 L=10
4	SG 31 - 04018000 - 09	Gummi-Ring
5	SG 1281 - 01 - 10	Baugruppe Handhebelnocken
6	SG 101 - 04 - 20	Verbindungswelle SM5 / 16x24
7	SG 101 - 04 - 21	Unterlegscheibe
8	SG 101 - 04 - 19	Baugruppe Handhebel
9	SG 101 - 04 - 19 - 00	Handhebelverbindung
10	SG 24 - 05000000 - 08	Sprengring
11	SG 101 - 04 - 28	Verbindungsstange Hubhebel
12	SG 101 - 04 - 18	Hubhebel
13	SG 24 - 05000000 - 08	Sprengring
14	SG 1211 - 04 - 07	Scharnierschraube SM3 / 16x32
15	SG 101 - 04 - 31	Scharnierschraube SM15 / 64x 28
16	SG 1281 - 02 - 07 A	Hubhebelverbindung
17	SG 1287 - 01 - 40	Verbindungsstange vertikal
18	SG 24 - 05000000 - 08	Sprengring 5
19	SG 11 - 60111020 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=10
20	SG 109 - 04 - 18	Drahtplatte B
21	SG 11 - 40120625 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=9
22	SG 109 - 04 - 20 - 00	Drahthalterwinkel oben
23	SG 1287 - 02 - 22	Baugruppe Arretierer
24	SG 101 - 04 - 25	Welle Fadenentspannung
25	SG 1211 - 04 - 07	Schraube
26	SG 101 - 04 - 21	Unterlegscheibe
27	SG 24 - 05000000 - 08	Sprengring 5
28	SG 1255 - 04 - 01	Drahtfeder Fadenentspannung
29	SG 101 - 04 - 34	Gummibuchse
30	SG 101 - 01 - 23 A	Stützstift Fadenentspannung
31	SG 24 - 04000000 - 08	Sprengring 4
32	SG 101 - 03 - 32	Unterlegscheibe
33	SG 101 - 03 - 33	Stützstiftfeder Fadenentspannung
34	SG 11 - 40150925 - 01	Schraube SM15 / 64x28 L=9
35	SG 1287 - 01 - 09 - 01	Kabelhalterung
36	SG 11 - 60090820 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=8
37	SG 1230 - 04 - 18	Drahthalterung
38	SG 13 - 60623020 - 01	Mutter SM3 / 16x32
39	SG 1281 - 05 - 16 A- 01	Regulierschraube Stoffdrücker
40	SG 1281 - 05 - 16 A- 02	Reguliermutter Stoffdrücker
41	SG101-04-03	Druckstange
42	SG101-04-04	Stoffdrückerfeder
43	SG101-04-06	Stoffdrückerstange Führungswinkel
44	SG1281-01-26	Stoffdrückerstange
45	SG11-80160810-01	Schraube SM1 / 4x40 L=8
46	SG101-04-10	Stoffdrückerstangenbuchse unten
47	SG11-60091120-05	Nähfußschraube SM9 / 64x40 L=11
48	0281 220024	Baugruppe Nähfuß
49	SG1277-02-05	Schraube
50	SG1277 - 02 - 04	Rolle
51	SG 11 - 60153020 - 01	Mutter
52	SG 1281 - 02 - 06 A	Mutter
53	SG 14 - 60805010 - 01	Magnetmutter Stoffdrückerfuß
54	SG 1281 - 02 - 02 - 03	Polsterung Magnetstopfen
55	SG 11 - 30120920 - 02	Magnetschraube Stoffdrückerfuß
56	SG 1281 - 02 - 02 B	Baugruppe Nähfußmagnet

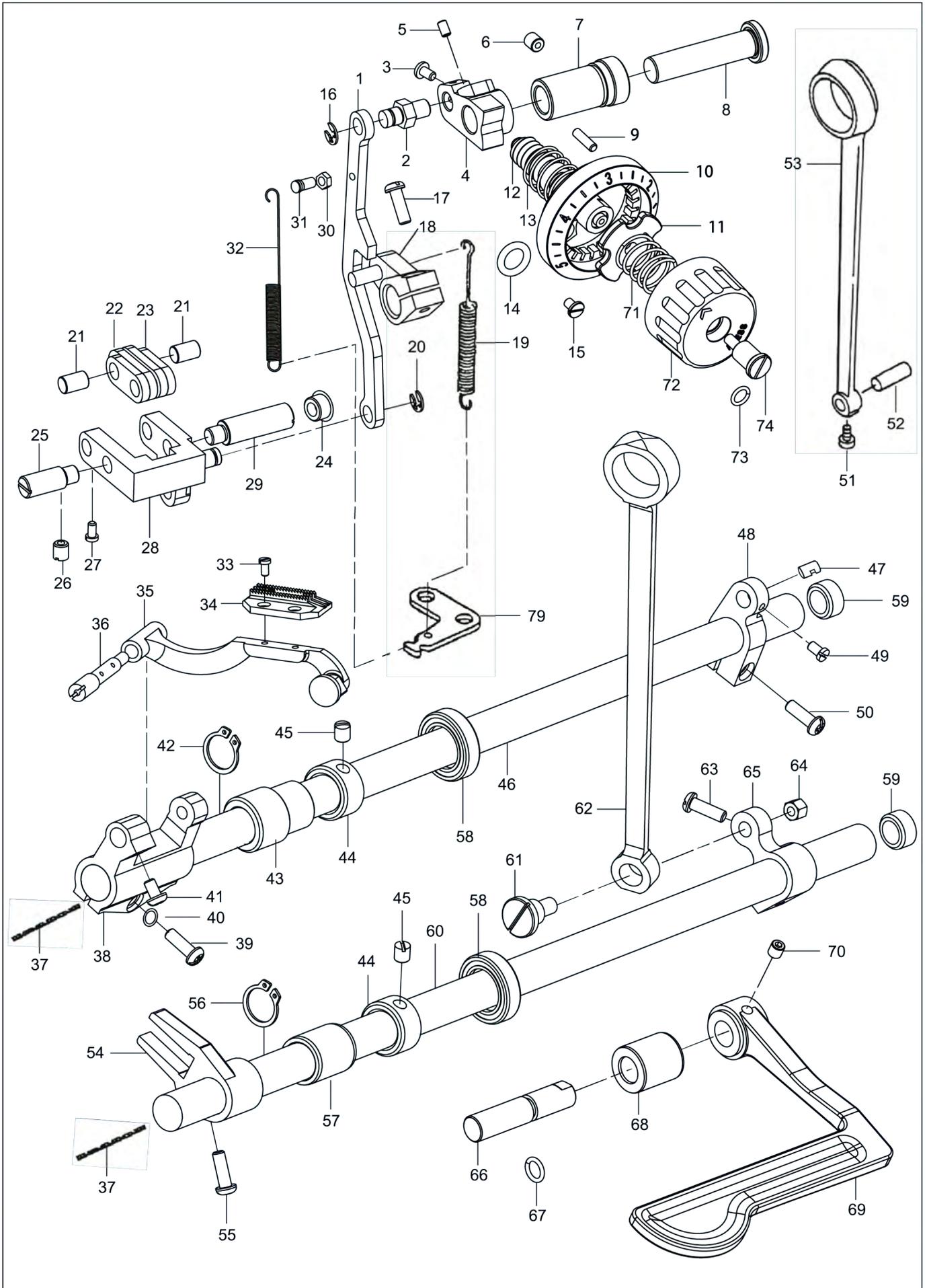
5. Komponenten Transportmechanismus



## 5. Komponenten Transportmechanismus

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 1281 - 01 - 43	Verbindungsstange Stichstellerhebel
2	SG 1255 - 05 - 09	Stift Stichstellerhebel
3	SG 11 - 60090620 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
4	SG 1255 - 05 - 05	Stichstellerhebel
5	SG 12 - 80500612 - 01	Bolzenbuchse M5 L=6
6	SG 11 - 80150612 - 01	Schraube SM15 / 64x40 L=6
7	SG 1255 - 05 - 07	Buchse Stichstellerhebel
8	SG 1255 - 05 - 06	Scharnierstift Regler
9	SG 41 - 20401400 - 00	Stift
10	SG 1287 - 05 - 06	Einstellskala
11	SG 1287 - 05 - 04	Einstellkern
12	SG 0261 010080	Schraube Stichstellerhebel
13	SG 1287 - 05 - 07	Feder
14	SG 31 - 09428000 - 09	Gummi-Ring
15	SG 11 - 60111120 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=11
16	SG 24 - 05000000 - 09	Sprengring 5
17	SG 11 - 60121420 - 01	Schraube Rücktransportarm SM3 / 16x28 L=14
18	SG 1273 - 05 - 02	Baugruppe Rücktransport
19	SG 101 - 07 - 22	Rücktransportfeder
20	SG 24 - 05000000 - 09	Sprengring 5
21	SG 101 - 06 - 11	Nähfußstift
22	SG 101 - 06 - 09	Nähfußverbindung
23	SG 101 - 06 - 10	Verbindung
24	SG 1287 - 01 - 13	Gummistopfen
25	SG 101 - 06 - 14	Einstellverbindung Drehspindel
26	SG 11 - 80151150 - 01	Schraube SM15 / 64 L=11
27	SG 11 - 00090620 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
28	SG 109 - 05 - 27	Baugruppe Transporteinstellverbindung
29	SG 1230 - 06 - 16	Einstellverbindung Drehspindel
30	SG 13 - 60113020 - 01	Mutter
31	SG 134 - 05 - 28	Federverbindungsstift
32	SG 1281 - 05 - 45	Rücktransportfeder
33	SG 11 - 60080620 - 01	Schraube SM1 / 8x44 L=6
34	SG 109 - 05 - 33 A	Transporteur
35	SG 1273 - 15 - 01	Baugruppe Transportstange
36	SG 101 - 06 - 32	Transportstangenwelle
37	SG 43 - 10250000 - 00	Öldocht
38	SG 101 - 06 - 28	Baugruppe Transportschwinghebel
39	SG 11 - 60121420 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=11
40	SG 21 - 04808080 - 01	Unterlegscheibe
41	SG 11 - 40110725 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=7
42	SG 25 - 15000000 - 08	Sprengring
43	SG 1287 - 01 - 25	Buchse Transportschwinghebelwelle
44	SG 101 - 02 - 06	Kragen Transportschwinghebelwelle
45	SG 11 - 80160610 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=6
46	SG 1287 - 01 - 23	Transportschwinghebelwelle
47	SG 101 - 06 - 19	Kurbelzapfen Transportschwinghebel
48	SG 101 - 06 - 18	Kurbel Transportschwinghebelwelle
49	SG 11 - 00090620 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
50	SG 11 - 40121425 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=14
51	SG 11 - 00090620 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
52	SG 101 - 06 - 07	Nähfußstift
53	SG 101 - 06 - 06	Verbindungsstange Transportschwinghebel

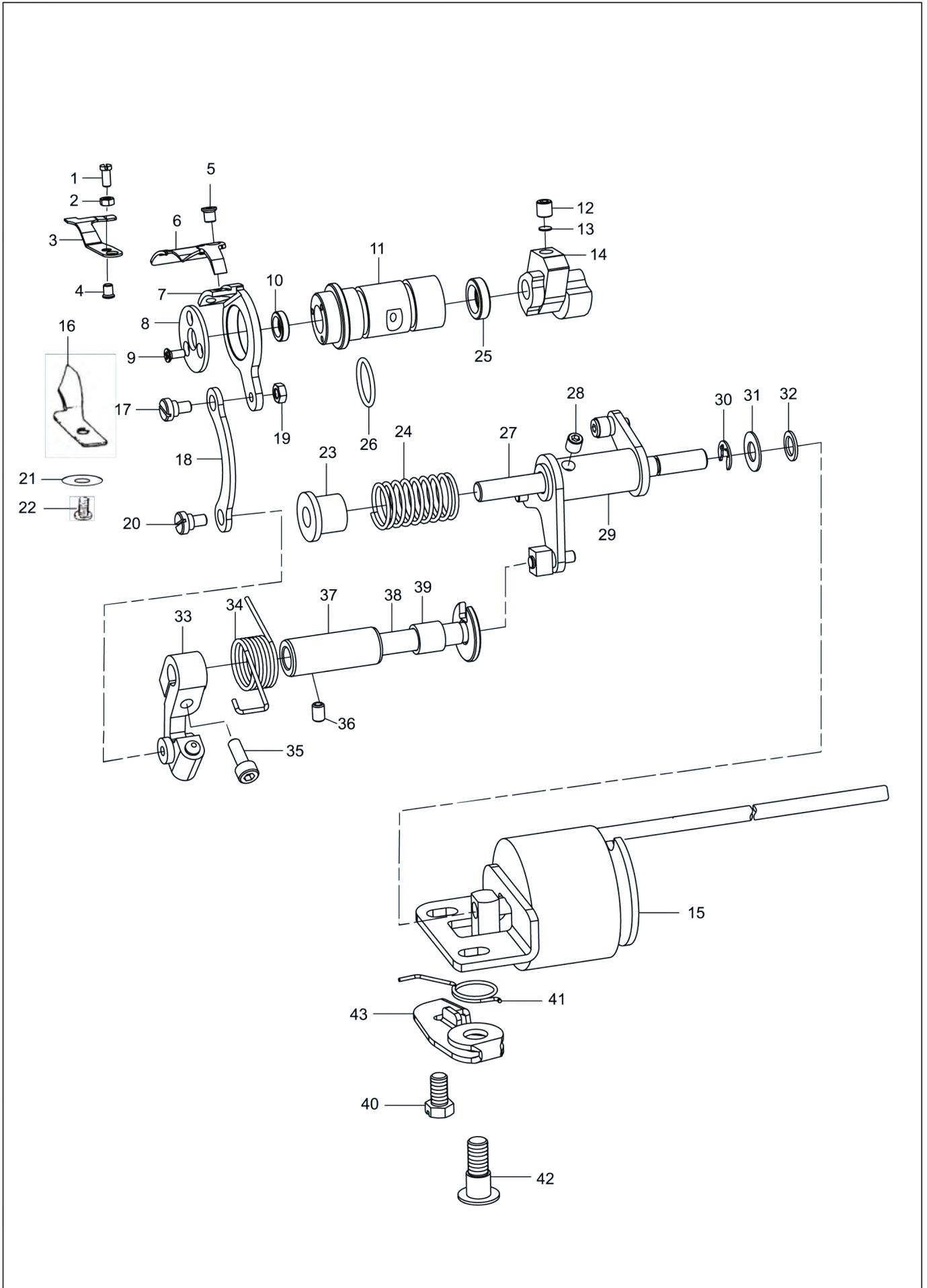
5. Komponenten Transportmechanismus



## 5. Komponenten Transportmechanismus

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
54	SG 1273 - 15 - 02	Baugruppe Antriebswellenkurbel vorne
55	SG 11 - 60111120 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=10
56	SG 25 - 15000000 - 08	Sprengring
57	SG 1286 - 05 - 02 A	Buchse Transportschwinghebelwelle
58	SG 32 - 14770210 - 09	Öldichtung
59	SG 1287 - 01 - 12	Gummistopfen
60	SG 1287 - 01 - 22	Transportantriebswelle
61	SG 101 - 06 - 50	Scharnierschraube
62	SG 101 - 06 - 49	Verbindungsstange
63	SG 11 - 40121225 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=12
64	SG 13 - 60184020 - 01	Scharnierzug SM9 / 32x28
65	SG 101 - 06 - 47	Kurbel Transportschwinghebel
66	SG 1273 - 15 - 09	Rücktransportwelle
67	SG 32 - 08018000 - 09	Gummi-Ring
68	SG 1273 - 15 - 09	Rücktransportbuchse
69	SG 1281 - 01 - 48 / 05	Steuerungshebel Rücktransport
70	SG 12 - 80500612 - 01	Schraube M5 L=6
71	SG 1287 - 05 - 03	Feder
72	SG 1287 - 05 - 05 / 02	Stichlängeneinstellung
73	SG 31 - 07015000 - 09	Gummi-Ring
74	SG 1287 - 05 - 02	Schraube

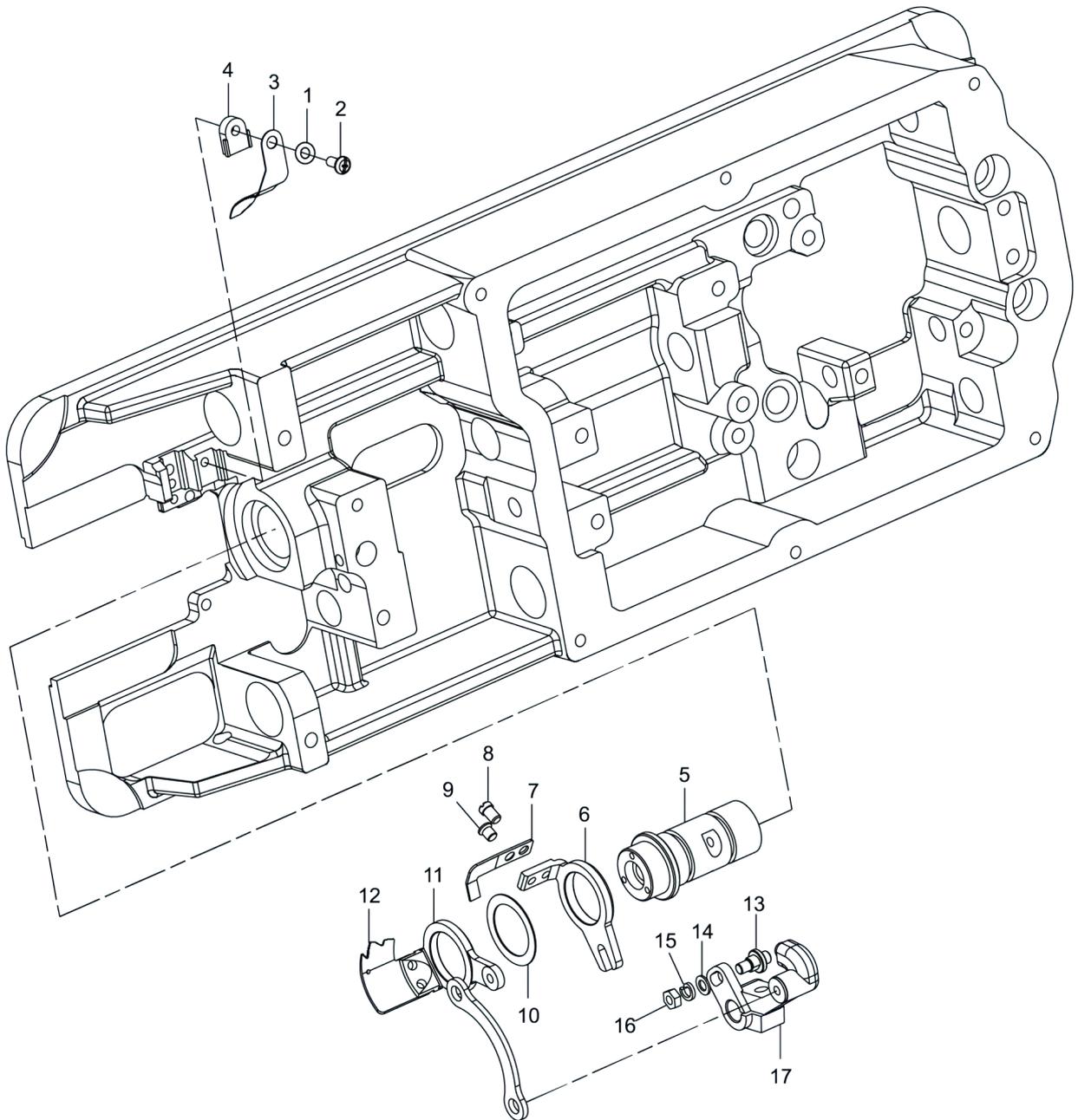
6-1. Komponenten des Fadenabschneiders (261-140342-02)



## 6-1. Komponenten des Fadenabschneiders (261-140342-02)

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 11 - 00580720 - 02	Schraube SM1 / 8x40 L=7
2	SG 13 - 60582420 - 02	Mutter SM1 / 8x40
3	SG 158 - 09 - 04	Festes Messer
4	SG 11 - 20090520 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=5
5	SG 11 - 10110622 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=6
6	SG 158 - 09 - 13	Bewegliches Messer
7	SG 1255 - 06 - 01 - 02	Messerbock
8	SG 1255 - 06 - 01 - 03	Stoffdrücker Messerbock
9	SG 12 - 10300821 - 01	Schraube M3 L=8
10	SG 32 - 07430120 - 09	Öldichtung
11	SG 1287 - 01 - 20	Baugruppe Greiferantriebswellenbuchse
12	SG 11 - 80161012 - 01	Feststellschraube 1 / 4x40 L=10
13	SG 1230 - 09 - 40	Unterlegscheibe
14	SG 158 - 09 - 01	Fadenscherennocken
15	SG 1287 - 01 - 05 B	Magnet-Einheit
16	SG 1230 - 09 - 06	Fadenabschneider
17	SG 135 - 06 - 22	Schraube
18	SG 1230 - 09 - 15	Verbindungsstange Messerwelle
19	SG 13 - 60113020 - 01	Mutter SM11 / 64x40
20	SG 135 - 06 - 22	Schraube
21	SG 21 - 04308090 - 01	Unterlegscheibe
22	SG 11 - 40090625 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
23	SG 158 - 09 - 31	Federabdeckung
24	SG 158 - 09 - 32	Feder
25	SG 32 - 08050180 - 09	Öldichtung
26	SG 31 - 16618000 - 09	O-Ring
27	SG 1287 - 01 - 16	Fadenscherenwelle
28	SG 11 - 80160612 - 01	Schraube SM1 / 4x40 L=10
29	SG 158 - 09 - 26 - 00	Baugruppe Schwinghebel Fadenscherennocken
30	SG 24 - 06000000 - 08	Sprengring, e6
31	SG 21 - 08210162 - 03	Unterlegscheibe
32	SG 101 - 04 - 21	Polsterung Magnetstopfen
33	SG 1281 - 09 - 03 A	Schwinghebel Fadenschere
34	SG 158 - 09 - 21	Feder
35	SG 11 - 60621422 - 01	Schraube SM3 / 16x32 L=14
36	SG 11 - 80120712 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=7
37	SG 158 - 09 - 24	Buchse Fadenscherenwelle
38	SG 158 - 09 - 22	Welle Schwinghebel Fadenschere
39	SG 158 - 09 - 23	Kurze Buchse
40	SG 11 - 90151420 - 01	Schraube SM15 / 64x28 L=14
41	SG 1287 - 01 - 07	Feder
42	SG 158 - 09 - 42	Schraube
43	SG 1287 - 01 - 06	Fadenlockerungssitz

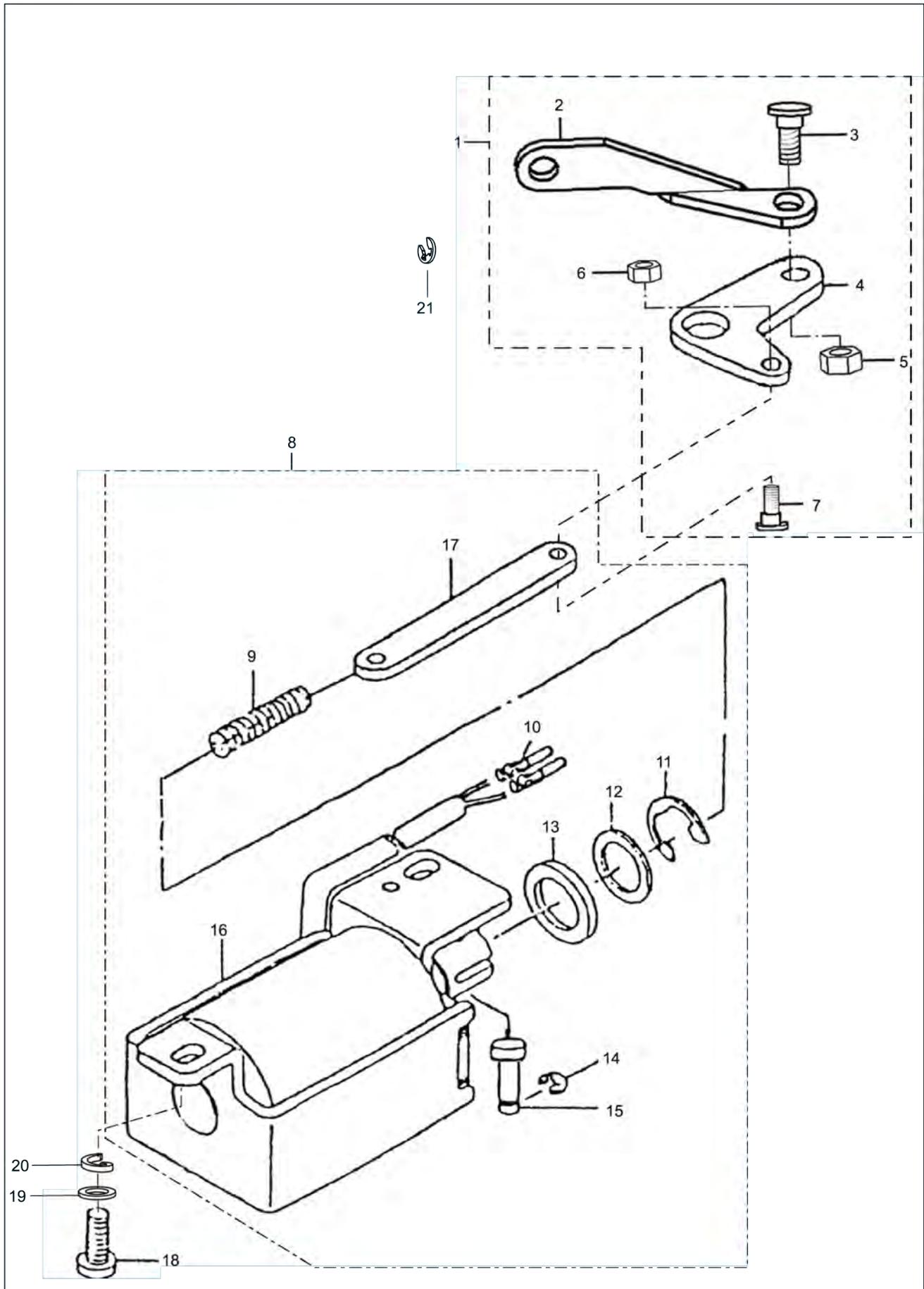
6-2. Komponenten des Kurzfadenabschneiders (261-140345-02)



## 6-2. Komponenten des Kurzfadenabschneiders (261-140345-02)

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 21 - 04308090 - 01	Unterlegscheibe
2	SG 11 - 40091025 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L= 10
3	SG 1281 - 09 - 13	Fadenabschneider
4	SG 1281 - 09 - 09	Abstandhalter für Verteilerstück
5	SG 1287 - 01 - 21	Baugruppe Greiferantriebswellenbuchse
6	SG 1281 - 09 - 07 A	Messerbock
7	SG 1281 - 09 - 12	Festes Messer
8	SG 11 - 00110520 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L= 6
9	SG 11 - 10110622 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L= 6
10	SGAWS- AA 012900	Unterlegscheibe
11	SG 1281 - 09 - 06	Messerbock
12	SG 1281 - 09 - 11	Bewegliches Messer
13	SG 1281 - 09 - 10	Stift
14	SG 21 - 04508080 - 01	Unterlegscheibe
15	SG 22 - 05000000 - 08	Federring
16	SG 13 - 60113020 - 01	Mutter SM11 / 64x40
17	SG 1281 - 09 - 03 A- 00	Schwinghebel Fadenschere

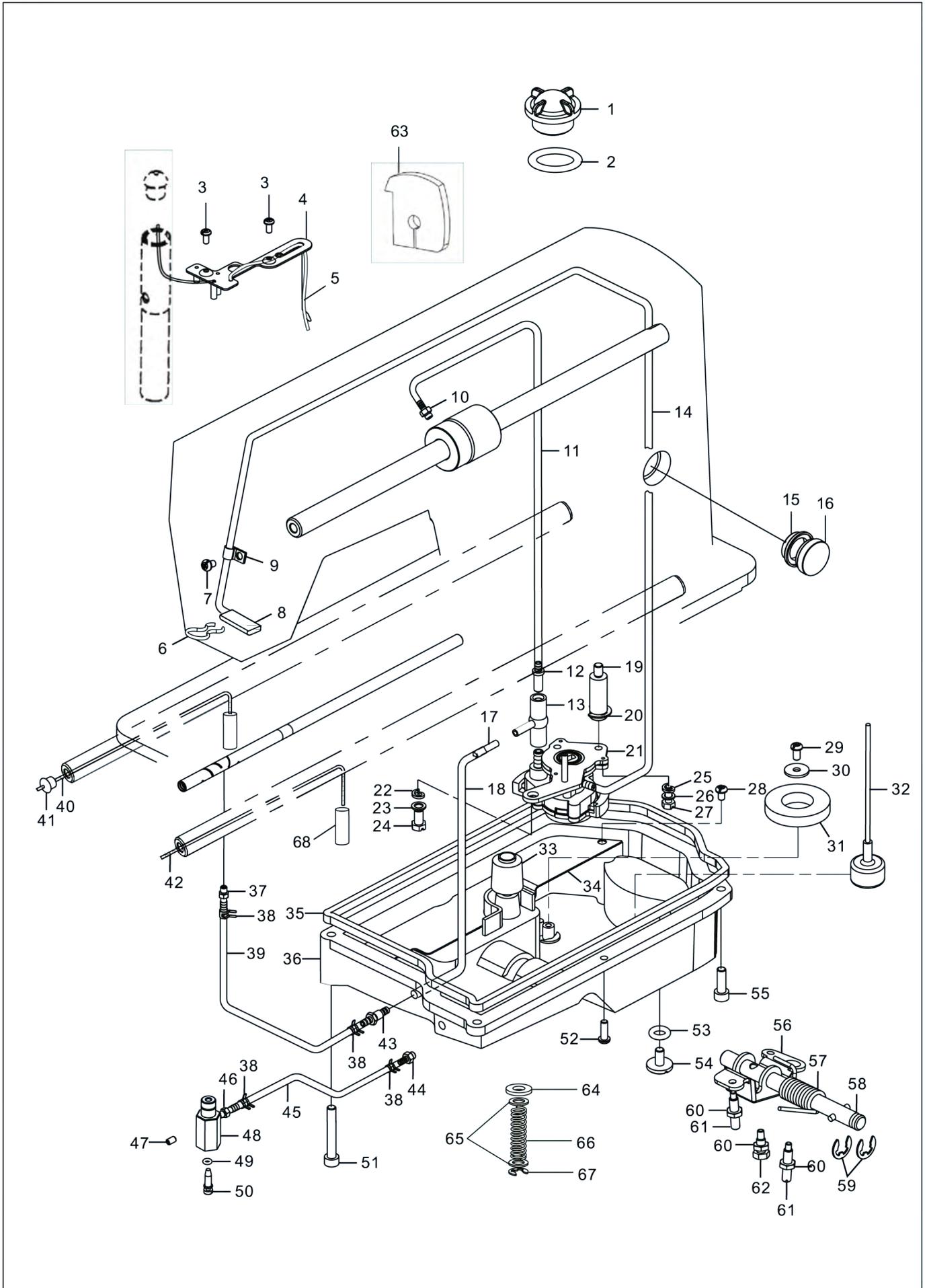
7. Komponenten für den automatischen Rücktransport



## 7. Komponenten für den automatischen Rücktransport

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 109 - 07 - 15 - 00	Baugruppe Verbindungsstange Rücktransport
2	SG 109 - 07 - 15 - 01	Verbindungsstange Rücktransport
3	SG 109 - 07 - 15 - 03	Axialschraube Verbindungsstange
4	SG 109 - 07 - 15 - 02	Verbindungsarm
5	SG 13 - 60157020 - 01	Mutter SM15 / 64x28
6	SG 13 - 60113020 - 01	Mutter SM11 / 64x40
7	SG 109 - 07 - 15 - 04	Axialschraube Verbindungsarm
8	SG 1287 - 01 - 14 B	Baugruppe Magnet Rücktransport
9	SG 109 - 07 - 28	Plungerfeder
10	SG 109 - 07 - 29	Stiftverbindung
11	SG 24 - 12000000 - 08	Sprengring 12
12	SG 21 - 16030240 - 02	Unterlegscheibe
13	SG 109 - 07 - 22	Gummi-Unterlegscheibe
14	SG 24 - 04000000 - 08	Sprengring 4
15	SG 109 - 07 - 30	Stift für Plungerstange
16	SG 1281 - 01 - 28 - 01	Baugruppe Magnet Rücktransport
17	SG 1287 - 01 - 14 - 01	Abdeckung der Rücktransportverbindung
18	SG 11 - 60151522 - 01	Schraube SM15 / 64x28 L=9
19	SG 21 - 06115130 - 01	Dichtung für Rücktransport-Magnetschrauben
20	SG 22 - 06000000 - 08	Federring für Rücktransport-Magnetschrauben
21	SG 24 - 05000000 - 09	Sprengring 5

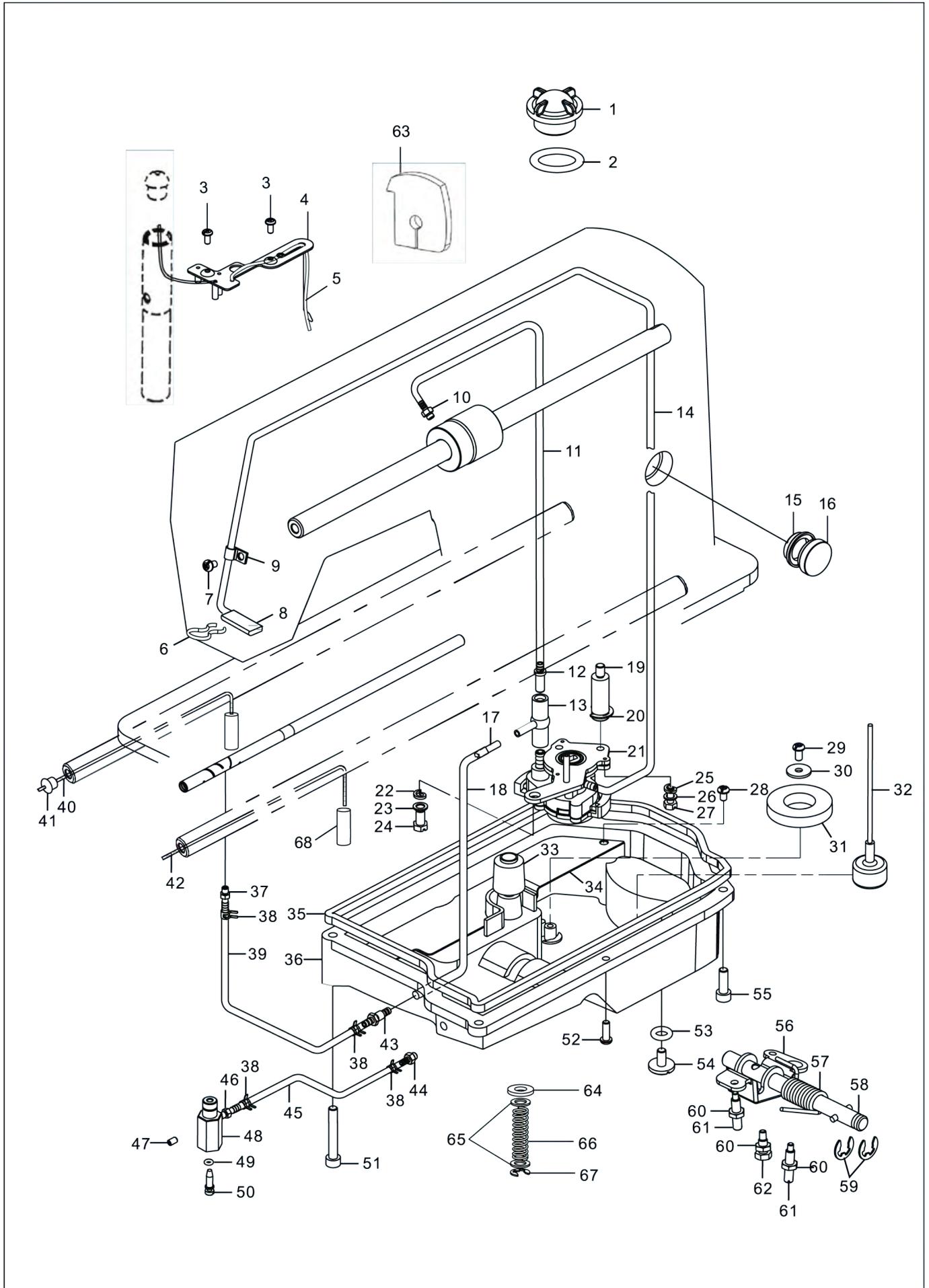
8. Komponenten Ölschmierung



## 8. Komponenten Ölschmierung

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 101 - 08 - 25	Öl-Sichtfenster
2	SG 31 - 20024000 - 09	Gummi-Ring
3	SG 11 - 40091225 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=12
4	SG 1280 - 01 - 10	Platte für Öldocht
5	SG 43 - 10250000 - 00	Öldocht
6	SG 101 - 08 - 33	Klemme Ölrücklaufleitung
7	SG 11 - 40120625 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=6
8	SG 120 - 07 - 07	Baugruppe Platte Ölrücklaufleitung
9	SG 101 - 08 - 28	Halter Ölrücklaufleitung
10	SG 423 - 12 - 36	Gummidichtung (oben)
11	SG 42 - 05003000 - 00 A	Ölrücklaufleitung
12	SG 1211 - 07 - 04	Gummidichtung (unten)
13	SG 101 - 08 - 18	Gummidichtung
14	SG 42 - 05003000 - 00 A	Ölrücklaufleitung
15	SG 1286 - 07 - 06 - 02	Pfropfen Ölstandfenster
16	SG 1286 - 07 - 06 - 01	Abdeckung Ölstandfenster
17	SG 1287 - 01 - 31	Gummidichtung
18	SG 9731 001035	Ölrücklaufleitung
19	SG 109 - 09 - 25	Ölpumpenhalterung M8
20	SG 24 - 09000000 - 08	Sprengring E9
21	SG 101 - 08 - 01 - 00	Baugruppe Schmierölpumpe
22	SG 22 - 06000000 - 08	Federring
23	SG 21 - 06210101 - 01	Unterlegscheibe für Ölpumpenschraube
24	SG 11 - 90151420 - 01	Schraube SM15 / 64x28 L=11
25	SG 22 - 05000000 - 08	Federring
26	SG 21 - 04608080 - 01	Unterlegscheibe für Verbindungsschraube
27	SG 11 - 90111220 - 01	Schraube SM11 / 64x40 L=12
28	SG 11 - 40090625 - 01	Schraube SM9 / 64x40 L=6
29	SG 11 - 40120925 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=9
30	SG 21 - 05016170 - 01	Unterlegscheibe
31	SG 279 - 08 - 31	Magnet Ölbehälter
32	SG 1287 - 01 - 30	Boje
33	SG 1287 - 01 - 29	Kniehebel-Hebewelle
34	SG 1287 - 01 - 15	Ölwand
35	SG 1287 - 01 - 04	Dichtung Ölbehälter
36	SG 1287 - 01 - 03	Ölbehälter
37	SG 1277 - 09 - 17	Drossel Unterwelle
38	SG 1277 - 09 - 18	Leitungsklemme
39	SG 9731 001035	Ölrücklaufleitung
40	SG 43 - 10250000 - 00	Öldocht
41	SG 1287 - 01 - 37	Gummistopfen
42	SG 43 - 10250000 - 00	Öldocht
43	SG 1287 - 01 - 08	Drossel Ölkanne
44	SG 1287 - 01 - 26	Drossel Ölkanne
45	SG 9731 001035	Ölrücklaufleitung
46	SG 1277 - 09 - 10	Drossel Ölkanne
47	SG 11 - 80120712 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=7
48	SG 1286 - 07 - 04	Basis Ölregulierung
49	SG 31 - 02818000 - 09	Gummi-Ring
50	SG 1271 - 09 - 06	Schraube
51	SG 12 - 60604022 - 01	Schraube M6 L=40
52	SG 11 - 40121425 - 01	Schraube SM3 / 16x28 L=14
53	SG 2316 - 13 - 12	Dichtring

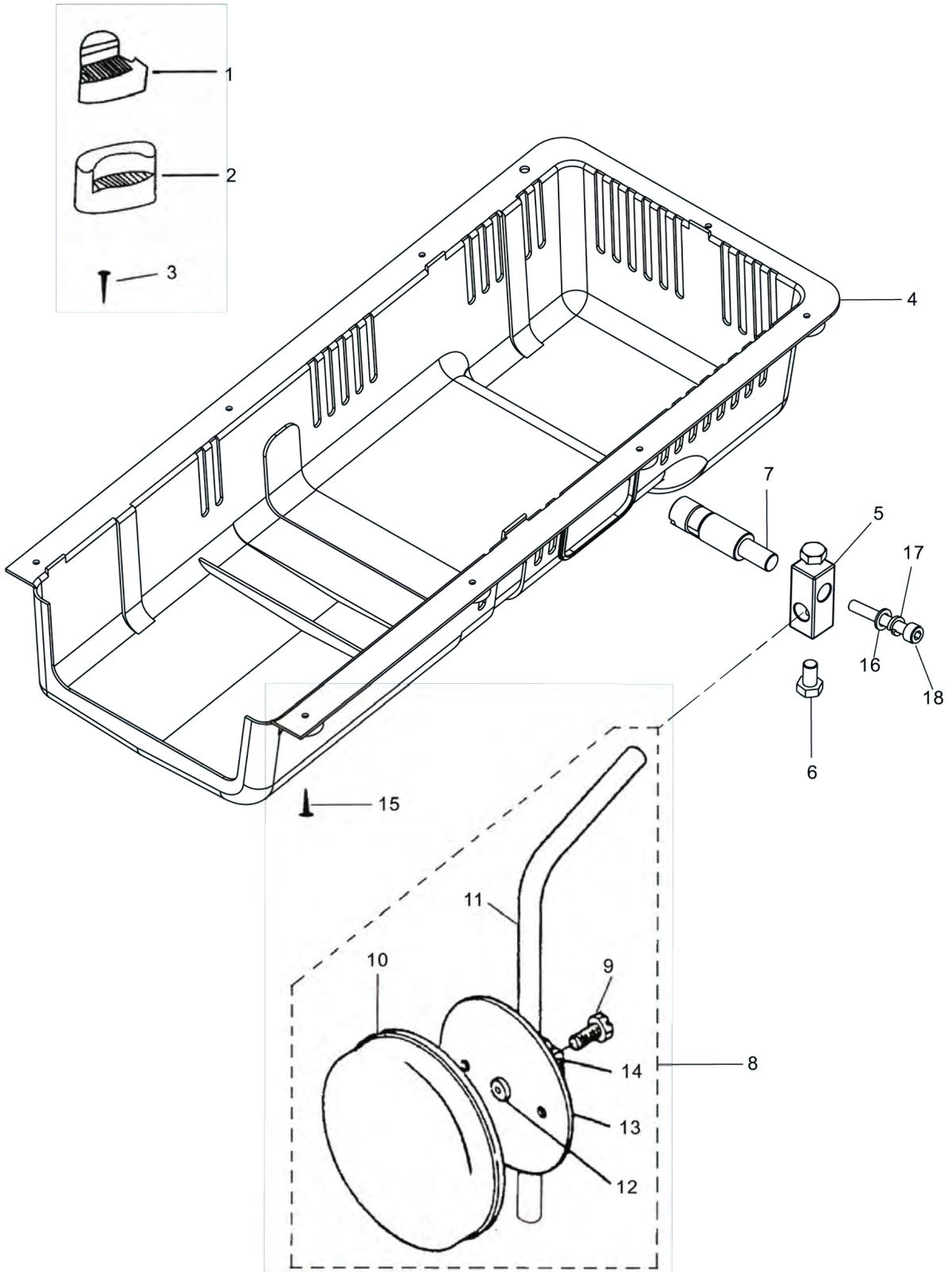
8. Komponenten Ölschmierung



## 8. Komponenten Ölschmierung

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
54	SG 301 - 17 - 23	Schraube
55	SG 12 - 60601822 - 01	Schraube M6 L=18
56	SG 101 - 09 - 07	Verbindungsstange vertikal
57	SG 1287 - 01 - 41	Feder
58	SG 1287 - 01 - 17 A	Kniehebel-Welle
59	SG 24 - 10000000 - 09	Sprengring 10
60	SG 14 - 60603320 - 02	Mutter M6
61	SG 12 - 80602550 - 02	Schraube M6 L=25
62	SG 12 - 90601633 - 02	Schraube
63	SG 1286 - 07 - 15	Schwamm
64	SG 44 - 005 R- 1230	Dichtung
65	SG 21 - 07310122 - 03	Unterlegscheibe
66	SG 1287 - 01 - 39	Feder
67	SG 24 - 06000000 - 08	Sprengring 6
68	SG 132 - 10 - 45	Filz

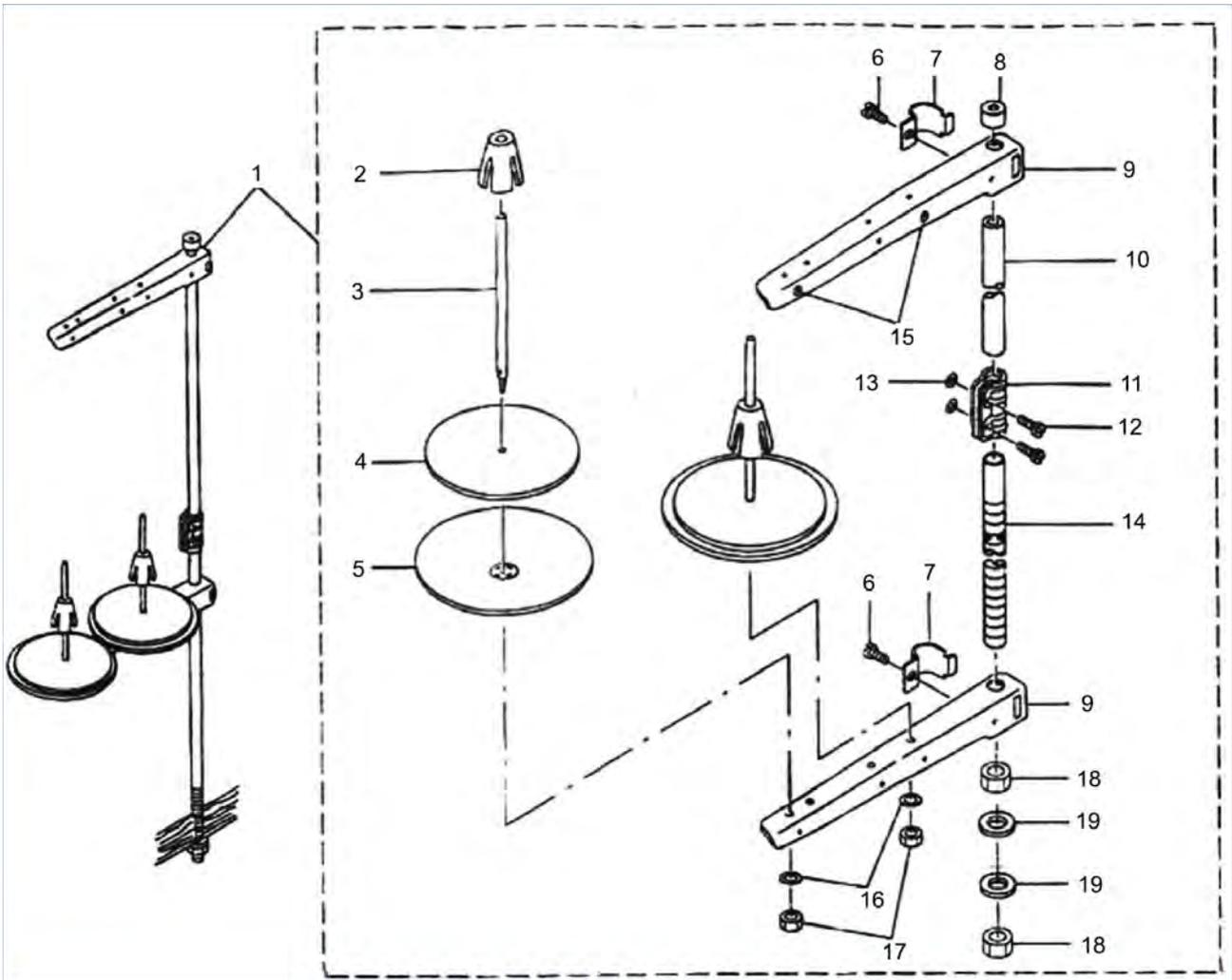
9. Komponenten Ölbehälter und Kniehebel



## 9. Komponenten Ölbehälter und Kniehebel

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 1286 - 08 - 01	Gummipolster (klein)
2	SG 1286 - 08 - 02	Gummipolster (groß)
3	SG 101 - 12 - 13	Nagel
4	SG 1286 - 08 - 03	Ölbehälter
5	SG 101 - 09 - 10 - 00	Baugruppe Lagerbock Kniehebel-Welle
6	SG 12 - 90801423 - 02	Schraube M8x14
7	SG 1287 - 01 - 18 A	Kniehebel-Welle
8	SG 101 - 09 - 15 - 00	Baugruppe Kniehebelstange
9	SG 101 - 09 - 16	Schraube SM15 / 64x28 L=15
10	SG 101 - 09 - 20	Baugruppe Kniehebelplatte
11	SG 101 - 09 - 15	Kniehebelstange
12	SG 101 - 09 - 18	Gummi Kniehebelplatte
13	SG 101 - 09 - 19	Kniehebelplatte
14	SG 101 - 09 - 17	Kniehebelplattenhalter
15	SG 9207 170227 CN	Kreuzschraube
16	SG 21 - 04308090 - 01	Unterlegscheibe
17	SG 22 - 04000000 - 08	Federring
18	SG 12 - 60405522 - 01	Schraube M4 L=55

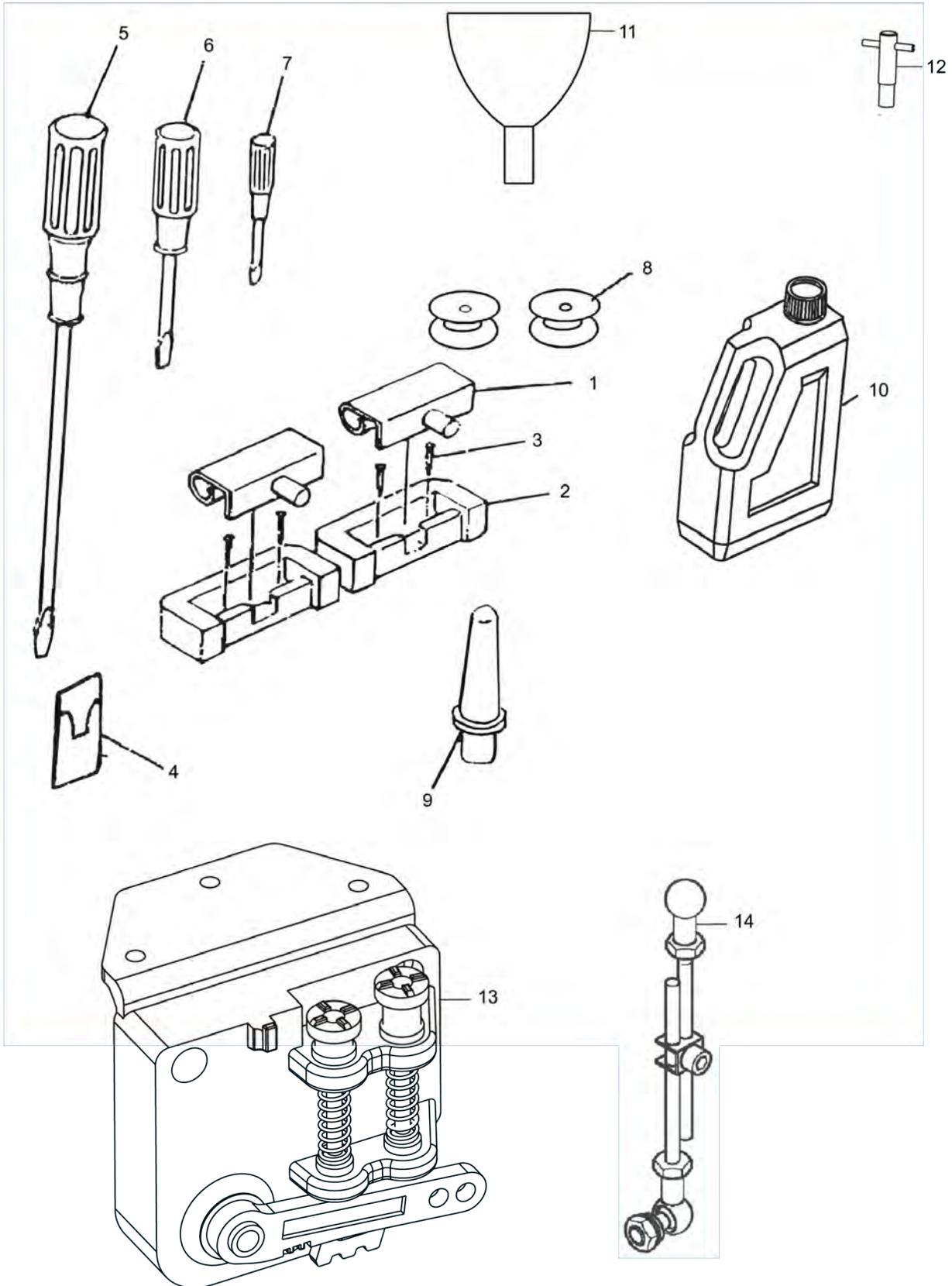
10. Komponenten Garnständer



## 10. Komponenten Garnständer

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 101 - 11 - 01	Baugruppe Garnständer
2	SG 279 - 12 - 00 - 22	Spulenhalterung
3	SG 279 - 12 - 00 - 23	Spulenzift
4	SG 279 - 12 - 00 - 24	Spulenaufnahmepolster
5	SG 279 - 12 - 00 - 25	Spulenaufnahme
6	SG 279 - 12 - 00 - 04	Schraube M6 L=18
7	SG 279 - 12 - 00 - 03	Fadenführungsarmgelenk
8	SG 279 - 12 - 00 - 01	Gummikappe Spulenaufnahmestange
9	SG 279 - 12 - 00 - 08	Spulenaufnahmearm
10	SG 279 - 12 - 00 - 02	Spulenaufnahmestange, oben
11	SG 279 - 12 - 00 - 15	Verbindungsstück Spulenaufnahmestange
12	SG 279 - 12 - 00 - 16	Schraube M5 L=16
13	SG 279 - 12 - 00 - 14	Mutter M5
14	SG 279 - 12 - 00 - 19	Spulenaufnahmestange, unten
15	SG 279 - 12 - 00 - 07	Fadenführung
16	SG 279 - 12 - 00 - 26	Federring
17	SG 279 - 12 - 00 - 27	Mutter M5
18	SG 279 - 12 - 00 - 20	Mutter M16x1,5
19	SG 279 - 12 - 00 - 21	Unterlegscheibe 16,1x30x2,6

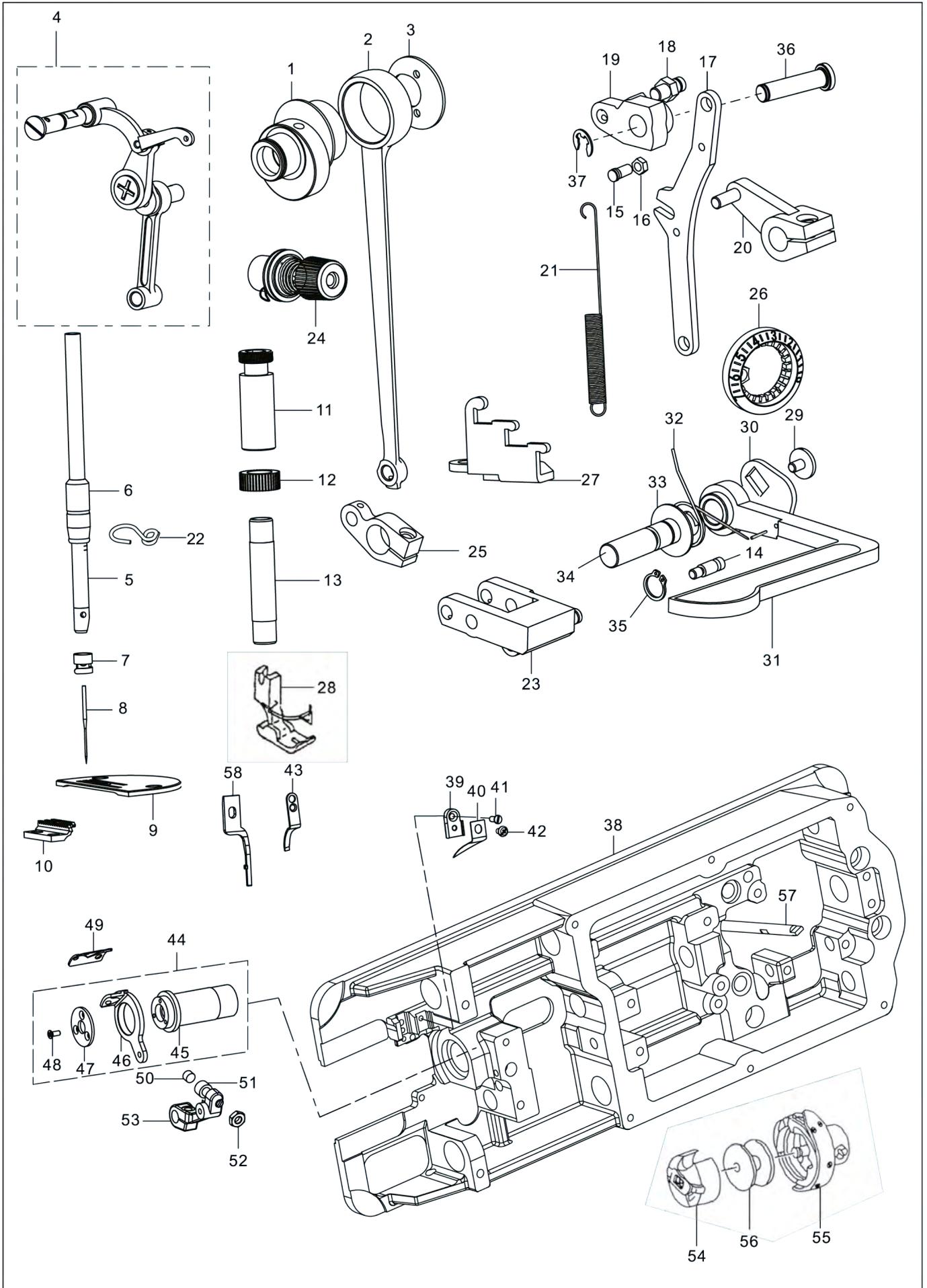
11. Zubehör



**11. Zubehör**

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG 101 - 12 - 01	Verbindungshaken Maschinenoberteil
2	SG 120 - 09 - 02	Buchse Verbindungshaken Maschinenoberteil
3	SG 101 - 12 - 03	Nagel Verbindungshaken Maschinenoberteil
4	SG 101 - 03 - 13	Nadeln DBx1 14#(261-14034X-01A)
4	SG 124 - 04 - 24	Nadeln 134 Nm 90 (261-14034X-01)
4	SG 101 - 03 - 13 H	Nadeln 134 Nm 110 (261-16036X-01)
5	SG 101 - 12 - 15	Schraubendreher (l)
6	SG 101 - 12 - 16	Schraubendreher (m)
7	SG 101 - 12 - 17	Schraubendreher (s)
8	SG 402 - 04 - 04	Spule $\phi$ 21
	SG 1222 - 05 - 03	Spule $\phi$ 25,5
9	SG 101 - 12 - 19	Stab Maschinenoberteil
10	SG 101 - 12 - 21	Ölflasche mit Öl
11	SG 279 - 11 - 17	Trichter
12	SG 1277 - 14 - 02	Steckschlüssel
13	SG 1278 - 17 - 01 - 03	Näherungsschalter
14	SG 1281 - 05 - 02 - 01 - 03	Zugstange Pedal

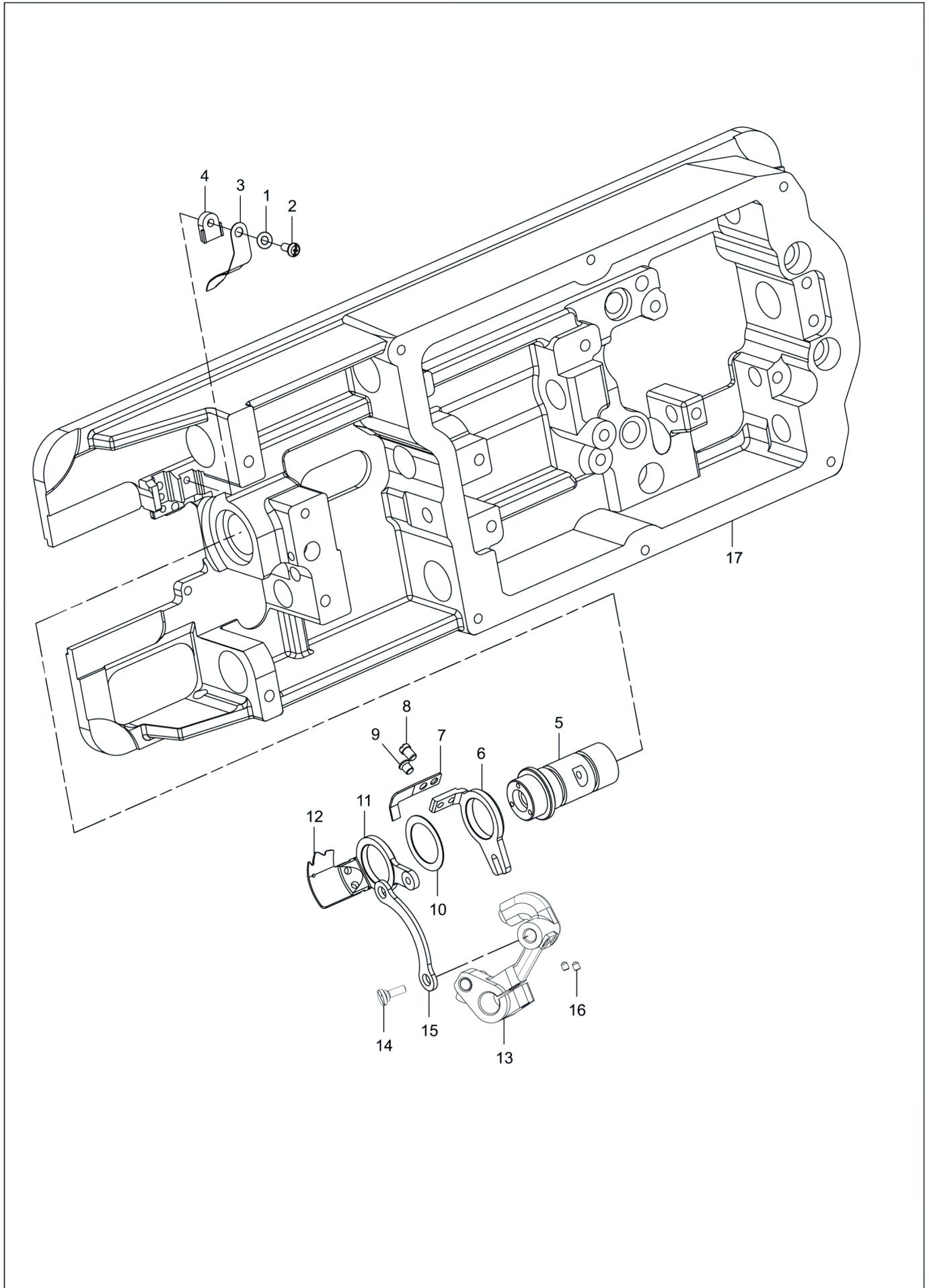
12. Hochleistungskomponenten großer Greifer (261-160362-02)



## 12. Hochleistungskomponenten großer Greifer (261-160362-02)

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG101-06-02XH	Transportexzenter
2	SG101-06-06XH	Verbindungsstange Transportschwinghebel
3	SG101-06-04XH	Druckring
4	SG1281-01-32	Baugruppe Fadengeber
5	SG1281-05-32H	Nadelstange
6	SG101-03-08XH	Untere Nadelstangenbuchse
7	SG1277-03-02H	Fadenführung Nadelstange
8	SG101-03-13H	Nadel 134 Nm 110
9	SG101-06-36H	Stichplatte B20
10	SG120-04-04	Transporteur
11	SG101-04-01XH	Regulierschraube Stoffdrücker
12	SG101-04-02XH	Reguliermutter Stoffdrücker
13	SG101-04-10XH	Stoffdrückerstangenbuchse unten
14	SG1281-01-41	Stift
15	SG1281-01-22	Federverbindungsstift
16	SG13-60113020-01	Scharnierschraube
17	SG1273-05-06	Verbindungsstange Stichstellerhebel
18	SG101-07-10A	Stift Stichstellerhebel
19	SG1273-15-04	Stichstellerhebel
20	SG1273-15-05	Baugruppe Rücktransport
21	SG1273-15-03	Rücktransportfeder
22	SG1281-05-20H	Fadenführung Nadelstange
23	SG1287-07-02	Baugruppe Einstellungsverbindung Nähfuß
24	SG1281-05-12AH	Baugruppe Spannung
25	SG101-06-18XH	Kurbel Transportschwinghebelwelle
26	SG1287 051060	Drehknopf Transport
27	SG101-07-23XH	Federblech
28	0281 220034	Baugruppe Nähfuß
29	SG423-06-45	Rücktransportschraube
30	SG1273-15-08	Verbindung Steuerungshebel Rücktransport
31	SG1281-01-48H	Steuerungshebel Rücktransport
32	SG1273-15-12	Halterung Steuerungshebel Rücktransport
33	SG21-12110262-03	Ring
34	SG1273-15-09	Unterlegscheibe
35	SG25-12000000-08	Rücktransportwelle
36	SG1273-15-25	Scharnierstift Regler
37	SG24-09000000-09	Sprengtring 9
38	SG1287-01-02B	Basis
39	SG1273-16-04	Abstandhalter für Verteilerstück
40	SG1300-08-05	Verteilerstück
41	SG11-10090920-01	Schraube Abstandhalter für Verteilerstück
42	SG11-40090525-01	Schraube Fadenabschneider
43	SG1273-16-06	Gegenmesser
44	SG1287-01-20B	Hülse vordere Welle beweglicher Messerbock
45	SG1287-07-07	Baugruppe Greiferantriebswellenbuchse
46	SG1273-16-03	Beweglicher Messerbock
47	SG1255-06-01-03	Klemmplatte beweglicher Messerbock
48	SG12-10300821-01	Schraube M3 L=8
49	SG1273-16-07	Bewegliches Messer
50	SG1277-08-19	Polster linke Kurbel Nocken
51	SG1277-08-18	Schraube Polster linke Kurbel Nocken
52	SG13-60153020-01	Mutter Polster
53	SG1273-16-02	Schwinghebel Fadenschere
54	SG1222-05-02	Spulenkapsel
55	SG1281-05-27	Greifer
56	SG1222-05-03	Spule Ø25,5
57	SG101-05-24B	Vertikale Welle
58	SG1281-05-48	Positionsfinger

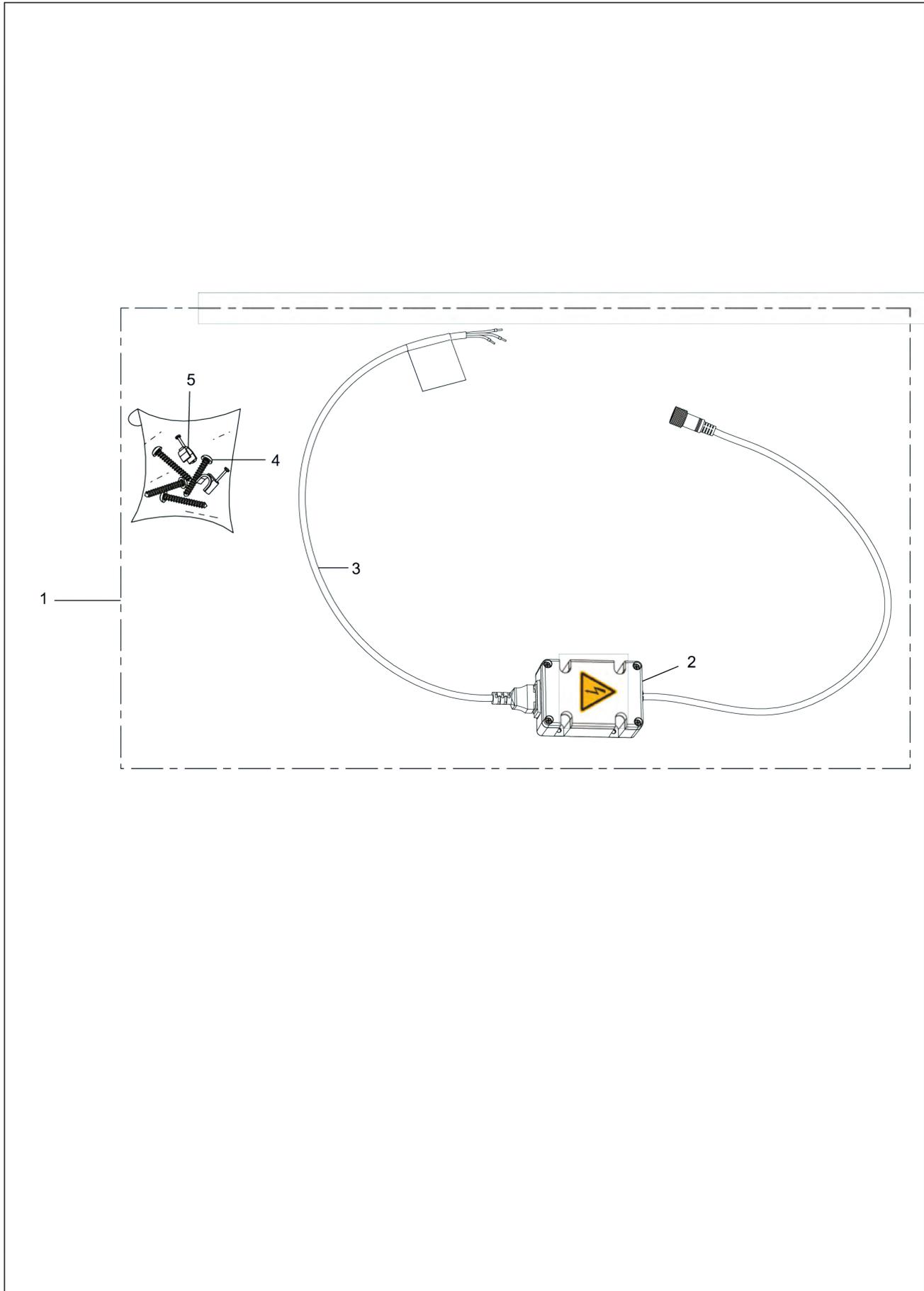
13. Komponente Kurzfadenabschneider großer Greifer (261-160365-02)



### 13. Komponente Kurzfasenabschneider großer Greifer (261-160365-02)

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	SG21-04308090-01	Unterlegscheibe
2	SG11-40091025-01	Schraube SM9 / 64x40 L=10
3	SG1287-09-03	Fadenabschneider
4	SG1281-09-09	Abstandhalter für Verteilerstück
5	SG1287-01-21	Baugruppe Greiferantriebswellenbuchse
6	SG1287-09-08	Messerbock
7	SG1287-09-02	Festes Messer
8	SG11-00110520-01	Schraube SM11 / 64x40 L=5
9	SG11-10110622-01	Schraube SM11 / 64x40 L=6
10	SGAWS-AA012900	Unterlegscheibe
11	SG1287-09-07	Messerbock
12	SG1287-09-01	Bewegliches Messer
13	SG1287-09-04	Schwinghebel Fadenschere
14	SG1287-09-05	Stift
15	SG1287-09-06	Verbindungsstange
16	SG12-80400512-01	Schraube M4 L=5
17	SG1287-09-10	Grundplatte

14. Baugruppe Netzteil mit abgeschirmtem Gehäuse

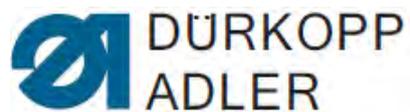


#### 14. Baugruppe Netzteil mit abgeschirmtem Gehäuse

NR.	REF.-NR.	BESCHREIBUNG
1	0261-310104	Baugruppe Netzteil mit abgeschirmtem Gehäuse
2	0261-310103	Baugruppe abgeschirmtes Gehäuse
3	0261-310203	Stromleitung
4	6176-040300	Schraube 4x30
5	6005-080000	Nagelschelle $\varnothing 8$







DÜRKOPP ADLER GmbH  
Potsdamer Str. 190  
33719 Bielefeld  
Phone: +49 (0) 521 925 00  
E-Mail: [service@duerkopp-adler.com](mailto:service@duerkopp-adler.com)  
[www.duerkopp-adler.com](http://www.duerkopp-adler.com)

Hersteller:  
ShangGong Sewing Machine  
(Zhe Jiang) Co., Ltd.  
Volksrepublik China